



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Ercheint wochentlich. Bezugspr. (pro Monat) f. Mitgl. ein Stck. : 1/2 S. Gz. 120.—, 1/2 S. Gz. 64.—, 1/4 S. Gz. 35.—. Titelseite: (nur ganz) Mitgl. Gz. 100.—, Nichtmitgl. Gz. 200.—. Stiel-
 lunge: Gz. 0,10 die Zeile. Chiffre-Gebühr Gz. 0,15. Bestellz. f.
 Mitgl. u. Nichtmitgl. die Zeile Gz. 0,25 — Mal Schlüsselzahl.
 Ausgleich hat zur Schlüsselzahl des Zahlungstages zu erfolgen. —
 Ausl.: Schw. Fr. Beil. werden nicht angen. —
 Weiberg. Erfüllungsort Leipzig. Ration. d. B.-Bl.-Raumes,
 sowie Preisst. auch ohne bei Mitt. im Einzell. jederz. vorbeh.
 Bank: ADCA, Leipzig — Postscheck-Konto: 13463

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 263.

Leipzig, Montag den 12. November 1923.

90. Jahrgang.



AN DAS VEREHRLICHE SORTIMENT!

Wir geben hiermit bekannt, daß unser unter dem Namen *Phantasia-Verlag Buchenau und Reichert* eingeführtes Unternehmen nunmehr als *Buchenau und Reichert Verlag* weitergeführt werden soll. Die Erfahrungen, welche der Verlag seit Jahren mit dem Druck von sorgfältig ausgestatteten illustrierten Büchern (Phantasia-Drucke) gewonnen hat, werden wir nunmehr auch in der Herstellung von allgemein zugänglichen Werken anwenden. Es ist unser Bestreben, stets nur das edelste Material, sorgfältigen Druck der besten Offizinen und gepflegte Texte zu wohlfeilen Preisen der Öffentlichkeit zu bieten. Das geistige Gesicht des Verlages wird durch folgende zwei Hauptgruppen, die auch in dieser Zeit dem allgemeinen Bedürfnis der Leserkreise entgegenkommen, bestimmt.

TASCHENBÜCHER DER KUNST. Dieses ist ein neuartiges Unternehmen, das man als „Baedeker der Kunst“ bezeichnen kann. In einer Reihe von Bänden, deren erster der griechischen Kunst vom 9. Jahrhundert bis zum 2. Jahrhundert v. Chr. gewidmet ist, sollen die großen Kunstepochen bildmäßig dem Kunstfreunde vorgeführt werden. Die Bücher werden in handlichem Taschenoktavformat erscheinen und, abgesehen von einer kurzen, sachlich-historischen Einleitung und einem ausführlichen Register, eine große Menge (durchschnittlich 3—400) Tafeln auf Kunstdünndruckpapier, stets im Hochformat, bringen. Für die durchweg neuen Aufnahmen waren besondere Gesichtspunkte maßgebend. Das Erscheinen des ersten Bandes dieser Kompendien „Die Griechische Kunst“, herausgegeben von Dr. W. Müller, Dresden, und der weiteren Bände über die ägyptische und römische Kunst werden wir an dieser Stelle rechtzeitig mitteilen. Gleichzeitig beginnen wir eine Serie von Monographien zum Kunstgewerbe, deren erster Band „Kang-Hsi, eine Blüte-Epoche des chinesischen Porzellans“, in dieser Nummer angezeigt wird.

KLASSIKER-AUSGABEN. Es ist nicht unsere Absicht, die uferlose Reihe der beliebten Klassiker-Ausgaben um eine weitere zu vermehren. Wir wandten uns jenen bedeutenden, genialen Geistern zu, die mit Unrecht der Allgemeinheit weniger bekannt sind, dafür aber zweifellos nach kurzer Zeit den ihnen zukommenden Platz im Gefüge unserer Kultur erobern werden. Vor allem sei an dieser Stelle unsere vierbändige Ausgabe der Prosaschriften des größten russischen Dichters *Alexander Puschkin* genannt. Hiervon werden die ersten beiden Bände zu Weihnachten vorliegen. Ferner war es uns Ehrenpflicht, zwei erlauchte deutsche Geister, von denen erstaunlicherweise keine selbst bescheidenen Ansprüchen genügenden Ausgaben vorhanden sind, zum ersten Male dem deutschen Publikum vorzulegen. Es sind dieses: *Alexander v. Humboldt*, „Ausgewählte Werke in 6 Bänden“, herausgegeben von Dr. Curt Thesing, und *Karl Immermanns*, dieses deutschesten Dichters „Gesammelte Werke in 6 Bänden“, herausgegeben von Henry von Heiseler. In Vorbereitung finden sich ferner die Jubiläumsausgabe der Gesammelten Werke von *Lord Byron* in 4 Bänden, deutsch von Johannes von Günther und Marguerite Thesing, deren erste drei Bände zum hundertjährigen Todestage des Dichters, im April 1924, erscheinen; die „Gesammelten Romane und Novellen“ des großen Romanciers *Robert Louis Stevenson* in 4 Bänden, deutsch von Marguerite und Curt Thesing, eine Auswahl der Werke des fälschlicherweise nur als Märchendichter bekannten großen dänischen Dichters und Romanschriftstellers *H. C. Andersen* in 4 Bänden, deutsch von Thorgunna Perls und Johannes von Günther, und endlich die dreibändige Ausgabe der „Gesammelten Novellen“ des viel zu wenig bekannten französischen Romantikers *Prosper Mérimée*. Auch hierüber werden wir die Einzelheiten an dieser Stelle rechtzeitig bekannt geben.

Die Reihe der so gut eingeführten PHANTASIASDRUCKE soll über diesem Programm, der Ungunst der Zeit zum Trotz, nicht vernachlässigt werden: in Bälde erscheinen zwei Bücher, die auch die verwöhntesten Bücherfreunde befriedigen; und zwar das ewig junge, schon von Goethe gepriesene Hirtengedicht „*Daphnis und Chloe*“ von *Longus* mit 93 Steinzeichnungen von *Otto Hettner* und ferner die flämische Legende „*Smetse, der Schmied*“ von *Charles de Coster*, mit faksimilegetreu in Holz geschnittenen Federzeichnungen von *Alfred Kubin*. Weitere Werke sind in Vorbereitung.

Maßgebend für den Aufbau unseres Verlages ist folgender Gesichtspunkt: den beweglichen und kaum Gestalt annehmenden Richtungen unserer Zeit Monumente unvergänglicher menschlicher Größe entgegenzustellen, damit die Sehnsucht aller ringenden Geister der Gegenwart aus ihnen Nahrung schöpfe, Förderung und neue Kraft. Der Rückschritt in die alte Zeit, den wir scheinbar unternehmen, ist also nur der Auftakt zu einer entscheidenden Bewegung nach vorwärts. — Wir hoffen, durch Bekanntgabe unseres Programms das Interesse des Sortiments hervorgerufen zu haben. Wir glauben, nicht zuviel damit zu sagen, wenn wir versprechen, daß das verehrliche Sortiment in jeder Beziehung Freude mit unseren Büchern erleben wird. Unsere Lieferungs- und Zahlungsbedingungen geben wir demnächst bekannt.

BUCHENAU & REICHERT VERLAG / MÜNCHEN
 NYMPHENBURGER STRASSE 33

Für das Weihnachtsgeschäft

müssen Sie nachstehende Neuerscheinung, welche ihrer Originalität halber dauernden Absatz sichert, auf Lager nehmen:

Lustige Tierfabeln



Eine vergnügliche Auswahl aus den Werken unserer beliebtesten Fabel-Dichter. Gellert, Lessing, Pfeffel, Lichtwer und andere sind mit ihren besten Fabeln vertreten: 50 der ergötlichsten Bilder geben dem Buche einen ganz besonderen Reiz. 22 in handlichem Bilderbuchformat.

Halbleinenband in Zweifarbendruck.

Ladenpreis ö. K. 20 000.— (tschech. K. 10.—)
40% Rabatt und 11/10.

5 Probeexemplare liefern wir mit 45%

Ⓩ

In diesem Buche sprechen die bekanntesten und beliebtesten Fabeldichter zur Kinderwelt. So vermittelt das Buch neben der Freude, welche das Kinderherz am Beschauen der schönen Bilder findet, die Kenntnis der

besten Schöpfungen deutscher Fabulierkunst.

Auch Erwachsenen wird diese gut ausgewählte Sammlung sehr willkommen sein, denn sie gibt unendlich viel Gelegenheit, dem nimmermüden Kindermund Frage und Antwort zu stellen, tiefe Einblicke ins Seelenleben des Kindes zu erhalten und das Empfinden für Gut und Böse frühzeitig ins kindliche Herz zu pflanzen. Dieses Buch ist so recht für unsere Zeit geschaffen, weil es vom Materiellen ablenkt und zu idealem Erfassen leitet.

Dem Sortiment sichert tätige
Verwendung besten Verdienst!

Verlag J. Koller & Co., Wien VI
Capistrangasse 4



Soeben erschienen:

Das Zeichenbuch

25 Zeichen, wie sie in den verschiedenen Gebieten mittelalterlichen Lebens gebräuchlich waren, mit erklärendem Text herausgegeben von der Offenbacher Werkstatt.

Professor Dr. Ebel, Gießen, schreibt:

Das neueste Erzeugnis Ihres Verlages, das Zeichenbuch, ist ganz hervorragend an schlichter Schönheit und Klarheit des Drucks und kommt zugleich dem Bedürfnis des Künstlers wie des Gelehrten nach einem bequemen Nachschlagebuch entgegen.

Professor Dr. Haupt schreibt in der Hessischen Landeszeitung:

Dieses Zeichenbuch ist typographisch eine Meisterleistung. Im Zusammenhang vom Bild und Text zeigt es eine Freiheit und einen Reichtum künstlerischer Bewegung, die bei all der vornehmen Korrektheit unserer Buchkultur wie ein erfrischendes Bad wirkt. Zwischen den Verlagswerken von Serstung bewegt man sich immer wie in einem Obstgarten, der auserlesene Früchte bietet, aber keine vorgeschriebenen Wege mit am Spalier gezogenen Zweigen. Unter Bücherfreunden wird das Zeichenbuch einmal eines der geschätztesten Werke sein. In den Hausmarken, Meisterzeichen, chemischen und astronomischen Symbolen, in den christlichen Sinnbildern usw. haben wir einen Schatz einfacher linearer Gebilde, die unsere Vorfahren mit unmittelbarem Empfinden für den Ausdruckswert solcher Schriftzüge zusammenstellten. Die kraftvolle und unbelämmerte Absichtlichkeit, mit der sich solche Zeichen, der Kreis, das Dreieck, das Hakenkreuz unserer Vorstellung einprägen, verlieh ihnen im Mittelalter mystische Bedeutung und erhält sie noch heute im praktischen Gebrauch. Die Zeichen sind auf Anregung von Rud. Koch von den Mitgliedern der Offenbacher Werkstatt gesammelt und in einer Art wiedergegeben, die der kraftvollen Schreibweise der Originale entspricht.

Professor Dr. Hans Loubier, Berlin, schreibt:

Das Zeichenbuch interessierte mich sehr, eine solche Zusammenstellung konnte ich noch gänzlich, — die Apothekerzeichen waren mir z. T. ganz neu, die Zeichen des Kreuzes stehen so gut beisammen. Und die Zeichen sind so gut gezeichnet, klar, einfach, sicher stehen sie da, gut auf der Seite gruppiert, und die erklärenden Unterschriften famos gesetzt. Kurz, ein inhaltlich und nach seiner Ausstattung interessantes und hübsches Buch.

Professor Dr. Robert Schmidt, Frankfurt a. M., schreibt:

Das Zeichenbuch hat mir sehr viel Freude gemacht. Es reiht sich Ihren andern Publikationen würdig an. Die Holzstöcke sind mit Meisterschaft geschnitten, und auch die typographische Anordnung ist ausgezeichnet. Man genießt die Bilder mit ihren kraftvollen Formen als wahre Kunstwerke.

Interessenten sind alle Bibliophilen, Architekten, Künstler, Historiker, Apotheker und Handwerker, und alle, die der Jugendbewegung nahe stehen.

Preis gebunden 7,50. 33 1/3 % Rabatt und 11/10:

ein Stück zur Probe mit 40% Rabatt

Buchmarktvorauszahlungen werden zur Schlüsselzahl des Zahlungstages angenommen.

Ⓩ

Wilh. Serstung · Verlag · Offenbach

Ⓩ

Redaktioneller Teil.

(Nr. 198.)

Richtig frankieren! — Unerwartet wurde Freitag, den 9. November, bekanntgemacht, daß wieder eine bedeutende Erhöhung der Postgebühren eintritt. Da die Sonnabendnummer des Börsenblattes des sächsischen Feiertags am Freitag wegen schon Donnerstag, den 8. November, zusammengestellt werden mußte, kann die neue Gebührentabelle erst in der heutigen Nummer auf dem Bestellzettelbogen veröffentlicht werden. Besonders hervorzuheben ist, daß der neue Tarif schon vom heutigen Tage an Geltung hat, daß also schon heute ein Fernbrief mit 10 Milliarden, eine Fernpostkarte mit 5 Milliarden freigemacht werden muß. Wegen des hohen Straports mögen alle Beteiligten streng darauf achten, daß nur richtig frankierte Briefschaften und Pakete zur Post gehen.

Die Schlüsselzahl des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungsgehilfen-Berbandes und der Krankenkasse Deutscher Buchhandlungsgehilfen — Ersatzkasse zu Leipzig ist vom 8. bis mit 14. November 1923: 130 Milliarden für Sachsen, Frankfurt a. M. 140 Milliarden, für das übrige Deutschland 120 Milliarden.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

Schlüsselzahl des B. B.,

D. B. u. D. M. B. B.: **161000000000**

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des Deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bucherei.

Gz. ohne Zusatz = Grundzahl, die mit der Schlüsselzahl des Börsenvereins zu vervielfältigen ist. Schlz. = mitgeteilte Schlüsselzahl des Verlegers. T. = Teuerungszuschlag.
† vor dem Preise = durch 50% Aufschlag auf den Nettopreis gewonnener Verkaufspreis.
b = das Werk wird nur bar abgegeben; p = auch Partipreise.
Bei den mit n.n und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
Neuigkeiten, die ohne Angabe des Preises eingehen, werden mit dem Vermerk »Preis nicht mitgeteilt« angezeigt. Wiederholung der Titel findet bestimmungsgemäß nicht statt.

Berliner Büro des Hauptausstellungs-Komitees d. allruss. Ausstellung f. Landwirtschaft u. Heimindustrie in Berlin (Liegenburger Straße 11).

Almanach der allrussischen Ausstellung für Landwirtschaft und Heimindustrie (mit Auslandsabteilung) in Moskau 1923. (Berlin [Lietzenburger Str. 11]:) Berliner Büro d. Haupt-Ausstellungskomitees (1923). (96 S. mit Abb., 12 [3 farb.] Taf.) 2° Preis nicht mitgeteilt.

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Dahn, Felix: Fredigundis. Histor. Roman aus d. Völkerwanderung. 9.—12. Aufl. Leipzig: Breitkopf & Härtel 1923. (364 S.) 8° Gz. 4. —; geb. 5. 50

Dahn, Felix: Kleine Romane aus der Völkerwanderung. 8.

Dahn, Felix: Chlodovech (a. 481—511). Histor. Roman aus d. Völkerwanderung. 7.—9. Aufl. Leipzig: Breitkopf & Härtel 1923. (195 S.) 8° = Dahn: Kleine Romane aus d. Völkerwanderung. 8. Gz. 4. —; geb. 5. 50

Dahn, Felix, u. Therese Dahn geb. Freim von Droste-Hülshoff: Walhall. Germanische Götter- u. Heldensagen. Für alt u. jung am deutschen Herd erz. 16.—18. Aufl. Leipzig: Breitkopf & Härtel 1923. (629 S.) 8° Gz. 5. —; geb. 7. —

Pohl, Carl Ferdinand: Joseph Haydn. [2 Bde.] Bd 1, Abth. 1, 2 (resp. Bd 1, Abth. 2). Leipzig: Breitkopf & Härtel 1878 [—1923]. gr. 8° Gz. 12. —; geb. 16. —

1. 1. (XX, 423 S., 1 Taf.) 1878.

2 (resp. 1, 2). [Anastat. Reindr.] 1882. (VII, 283, 14 S.) [1923]

Deutscher Verein z. Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse in Prag II (Rezibránská 11).

Sammlung gemeinnütziger Vorträge. Nr 531. 532/533.

Birk, Karl: Volksbühne. Hrsg. mit Unterstützung d. Minist. f. Schulwesen u. Volkstultur. Prag (: Deutscher Verein zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse 1923). (14 S.) 8° [Kopft.] = Sammlung gemeinnütziger Vorträge. Nr 531. Kk. 1. 60

Soyer, Ernst, J. U. Dr.: Prostitution. Prag (: Deutscher Verein zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse 1923). (20 S.) 8° = Sammlung gemeinnütziger Vorträge. Nr 532/533. Kk. 2. 50

[En] Deutsch-österreichischer Verlag Gesellschaft m. b. & in Wien.

Weill, Erwin: Der Chinchillamantel. Roman. Wien: Deutsch-Oesterr. Verlag 1923. (166 S.) 8° Gz. 2. 80; geb. 3. 50

Felsverlag, Selbstverlag der Künstlergemeinschaft »Der Fels« in Passau (Rathausplatz).

Der Fels. Einblattdrucke. Folge 7. ([Passau, Rathausplatz: Felsverlag, Selbstverl. d. Künstlergemeinschaft »Der Fels«] 1923.) 4° 7. (5 Taf.) In Umschl., Preis nicht mitgeteilt.

[Fet] Walther Genisch in Elberfeld.

Märchenreihe. Bd 43.

Reuschle, Sophie: Das Mädchen mit dem goldenen Herzen u. a. Märchen für große und kleine Leute. [Eingedr.] Zeichn. von Räte Mojsbach. Elberfeld: W. Genisch [1923]. (41 S.) 11,5×15 cm = Märchenreihe. Bd 43. Gz. Pappbd —. 70

G. A. Gloeckner in Leipzig.

Gloeckners Taschenbücher der Handelskorrespondenz. 4, 1, 2.

Hahn-Echenagucia, Eduardo, ex. Consul general catedrático, Prof.: Manual de la correspondencia comercial española y alemana (2: Handelskorrespondenz in deutscher und spanischer Sprache), T. 1. 2. Leipzig: G. A. Gloeckner 1923. 8° = Gloeckners Taschenbücher d. Handelskorrespondenz. 4, 1, 2.

1. Español-alemán, 8. y 9. ed. (XII, 236 S., 4 Taf.) Gz. Hwbd n.n. 5. — [Umschlagt.] Spanisch-deutsch.

2. Deutsch-Spanisch, 6. Aufl. (XII, 292 S.) Gz. Hwbd n.n. 5. —

[Roe] Greiner & Pfeiffer in Stuttgart.

Sart, Marie: Erinnerungsland. Stuttgart: Greiner & Pfeiffer 1923. (VII, 210 S.) H. 8° Gz. 1. —; Hwbd 2. 50 [Erzählungen u. Gedichte.]

Walter de Gruyter & Co. in Berlin.

Köppen, W[ladimir], Prof. Dr.: Die Klimate der Erde. Grundriss d. Klimakunde. Mit 8 Taf. u. 19. Textfig. Berlin: de Gruyter 1923. (X, 369 S.) 8° Gz. 7. 20

Der 1. Teil dieses Buches ist eine Umarb. des v. d. T.: Köppen: Klimakunde 1. Allgem. Klimalehre ersch. 114. Bdchs d. Sammlung Göschen.

Mohorovičić, Stjepan, Prof. Dr.: Die Einsteinsche Relativitätstheorie und ihr mathematischer, physikalischer und philosophischer Charakter (O Einsteinovoj teoriji relativnosti i o njezinu matematskom, fizikalnom i filozofijskom karakteru). Mit e. Geleitw. von Prof. Dr. E[rnst] G[e]hrcke. Berlin: de Gruyter 1923. (77 S.) gr. 8° Gz. 1. 80

[Hoff] Hannemann's Buchh. in Berlin.

Die Tschernowetzwährung in Russland. Hrsg. von d. Garantie- u. Kreditbank f. d. Osten. (Berlin 1923: Feilchenfeld; aufgest.) Hannemann. (32 S. mit Fig. u. eingedr. Kurven.) 8° Preis nicht mitgeteilt.

[Bo] L. Seege in Schweidnitz.

Fischer, Bernhard: De Klarnett. Charakterlustsp. in 1 Aufz. aus d. schles. Gebirge. Schweidnitz: L. Seege [1923]. (32 S.) H. 8° Preis nicht mitgeteilt.

[Sta] G. Hirth's Verlag, G. m. b. & in München.

Justi, Ludwig: Verzeichnis der Schack-Galerie. Mit Erl. ihres Begründers u. Ausserungen d. Künstler. Grosse Ausg. Mit 30 Abb. [Taf.]. München: G. Hirth 1923. (180 S.) kl. 8° 8 000 000 000; geb. 10 000 000 000

[Bro] Ernst Hofmann & Co. in Berlin.

Schulze, Erich: Die deutsche Literatur. Geschichte u. Hauptwerke in d. Grundzügen. 3. verm. Aufl., bis zur Gegenwart fortgef. von Dr. Hans Hennig. Berlin: E. Hofmann & Co. 1923. (VI, 442 S.) gr. 8° Gz. 3. 50; Hwbd 5. 20

- [Mei]** Insel-Verlag in Leipzig.
Insel-Almanach, [Jg. 18.] 1924. Leipzig: Insel-Verlag [1923]. (208 S., 6 Taf.) kl. 8° Gz. b —, 75
- Landwirtschaftskammer für Hessen in Darmstadt** (Mlee 6).
Arbeiten der Landwirtschaftskammer für Hessen. H. Nr. 32.
Phaenologische Mitteilungen. Von E[gon] L[h]n[e]. Jg. 1922 (der ganzen Reihe. Jg. 49). (Darmstadt 1923: Kiebler; aufgekl.) Darmstadt: Landwirtschaftskammer f. Hessen 1923. (36 S.) gr. 8° = Arbeiten d. Landwirtschaftskammer f. Hessen. H. Nr. 32. Preis nicht mitgeteilt.
- [Hoff]** J. F. Lehmanns Verlag in München.
Im Felde unbefiegt. Erlebnisse im Weltkrieg, erz. von Mitkämpfern. Bd 3. München: J. F. Lehmanns Verl. 1923. gr. 8°
 3. Deutschl. Hrsg. von Hugo Kerschmawe, Gen. Maj. d. R. RH 23. Bildn. [auf 3 Taf.] (296 S.) Gz. Plwbd 5. —
- [Herb]** Robert Luz in Stuttgart.
Memoiren-Bibliothek. Reihe 6, Bd 9.
Harring, Harro Paul: Tragikomische Abenteuer eines Philhellenen. (Rhonghar Jarr, Fahrten u. Friesen in Dänemark... Ausg.). Hrsg. von Heinrich Conrad. 1. Aufl. Stuttgart: Rob. Luz [1923]. (285 S.) 8° = Memoiren-Bibliothek. Reihe 6, Bd 9. Gz. b 4. —; Plwbd b 5. —
- [Ho]** Hermann Meusser in Berlin.
Schenk, Fritz, Dr., Doz.: Stellungsanomalie und Brückenprothesen. Mit 36 Abb. auf 6 Taf. Berlin: H. Meusser 1923. (11 S.) gr. 8° Gz. b 1. 80
- [Ho]** E. S. Mittler & Sohn in Berlin.
Militär-Wochenblatt. Beih.
Suttmann, Major: Die Kampfweise der Infanterie auf Grund der neuen Ausbildungsvorschrift für die Infanterie vom 26. 10. 1922 (M. B. J.). Berlin: E. S. Mittler & Sohn 1924 [Ausg. 1923]. (48 S., 1 Taf.) gr. 8° = Militär-Wochenblatt. Beih. Gz. b 1. —
- [Wag]** Ernst Heinrich Moritz in Stuttgart.
Die Tragödie Deutschlands. Im Wanne d. Nachtgedankens bis zum Zusammenbruch d. Reiches. Von e. Deutschen. 2., verb. u. teilweise umgearb. Aufl. Stuttgart: Moritz 1923. (366 S.) gr. 8° Gz. 5. —; geb. 6. 25
- [Ho]** J. Neumann in Neudamm.
Engelmann, Fritz, Dr.: Der Dachshund. Geschichte, Kennzeichen, Zucht u. Verwendung zur Jagd. Mit 251 Textabb. u. 3 farb. Taf. Neudamm: J. Neumann 1924 [Ausg. 1923]. (360 S.) 8° Pappbd, Preis nicht mitgeteilt.
- [Ste]** R. Oldenbourg, Abteilung für Schulbücher in München.
Daxenberger, Otto, Min. R.: Deutsche Staatsbürgerkunde. Für d. Gebr. an höh. Lehranst. München: Oldenbourg 1923. (X, 94 S.) 8° Gz. 1. 30
 Die Abb. über d. Friedensvertrag von Versailles stammt von Dr. Brettaner, Reg. R.
- Schmid, Karl Friedrich, Dr.**: Lehrgang der französischen Sprache. Schulgrammatik. München: Oldenbourg 1923. 8°
 Schulgrammatik bearb. von Dr. K. F. Schmid, Oberstud. Dir., u. [ausg.] P. u. d., Stud. R. (V, 144 S.) Gz. Bari. 1. 80
- [Wag]** Gebrüder Paetel in Berlin.
Weber, Peter: Aus der Tiefe rufe ich... Das deutsche Erwachen. Berlin: Gebr. Paetel 1923. (182 S.) 8° Gz. b 3. —; Plwbd b 4. —
 [Erzählungen.]
- Propyläen-Verlag G. m. b. H. in Berlin.**
Beyle - de Ste nd hal, Henri: Gesammelte Werke. Hrsg. von Friedrich von Oppeln-Bronikowski. Bd 9. Berlin: Propyläen-Verlag (1923). gr. 8°
 9. Romane u. Novellen. Armance. Minna von Bangle. Lucian Leuwen nebst Lebenszüge Stendhals von Romain Rolland. Deutsch von Friedrich von Oppeln-Bronikowski. (XXVII, 717 S.) Gz. Pappbd b 12. —; Hdrbd b 15. —
- Reichenbach'sche Verlagsbuchhandlung Hans Wehner in Leipzig.**
Dr. William L ö b e 's Landwirtschaftlicher Taschen-Kalender. Bearb., erw. u. verb. von Kon. R. R. Strauch. Jg. 66. 1924. Leipzig: Reichenbach [1923]. (XVI, 288, 76 S. mit Fig.) H. 8° Gz. Plwbd n.n. 2. —; Lwbd n.n. 2. 50
Dr. William L ö b e 's Landwirtschaftlicher Taschen-Kalender für den Freistaat Sachsen. Bearb., erw. u. verb. von Prof. A. Endler-Weissen. Jg. 66. 1924. Leipzig: Reichenbach [1923]. (XVI, 288, 76 S. mit Fig.) H. 8° Gz. Plwbd n.n. 2. —; Lwbd n.n. 2. 50
- [Eb]** Eugen Rentsch Verlag in Erlenbach b. Zürich; Geschäftsstelle: München.
Fehr, Hans: Kunst und Recht. (3 Bde.) Bd 1. (Erlenbach-Zürich, München: Rentsch 1923.) 4°
Fehr, Hans: Das Recht im Bilde. Mit 222 Abb. Erlenbach: Zürich, München: Rentsch (1923). (194 S. mit 1 Abb., 128 S. Abb.) 4° = Fehr: Kunst u. Recht. Bd 1. Gz. b 12. —
Wagner, Adolf, Prof.: Das Zweckgesetz in der Natur. Grundlinien e. Meta-Mechanik d. Lebens. Erlenbach-Zürich, München: Rentsch 1923. (301 S.) 8° Gz. b 5. —
- [Eb]** Rotapfel-Verlag A.-G. in Erlenbach bei Zürich; Geschäftsstelle: München.
Joerster, Friedrich Wilhelm, vorm. Prof.: Jugendseele, Jugendbewegung, Jugendziel. Erlenbach-Zürich, München: Rotapfel-Verlag (1923). (424 S.) 8° Gz. b 5. —
Moser, Eugen: Konfuzius und wir. Erlenbach-Zürich, München: Rotapfel-Verlag (1923). (182 S.) 8° Gz. b 2. 20
Rolland, Romain: Mahatma Gandhi. (Einzige berecht. Übers. aus d. Franz. bes. durch Emil Roniger.) Erlenbach-Zürich, München: Rotapfel-Verlag (1923). (146 S.) 8° Gz. b 2. —
- [Schm]** Rudolph'sche Verlagsbuchh. in Dresden.
Legel, Otto: Die Macht der Persönlichkeit. (Das Meisterbuch d. Willenskultur. Wie man Ansehen, Macht, Vermögen erwirbt. Der grosse Weg zum Daseins-Erfolg. Kräfte in Dir selbst!) 77.-96. Tsd. Dresden: Rudolph 1923. (103 S. mit Abb.) gr. 8° Gz. 1. —
- Josef Singer Verlag in Leipzig.**
Singer-Bücher.
Brachvogel, Albert Emil: Friedemann Bach. Ungekürzte Ausg. mit Buchschm. von Curt Reibetanz. Leipzig: Singer 1923. (634 S.) 8° = Singer-Bücher. Gz. Plwbd 7. —; Lwbd 8. —; Hdrbd 12. —; num. Luxusausg. auf Wänten, Nr 6-25, Ldrbd 100. —; Vorzugsausg., Nr 1-5, Ldrbd 150. —
Cervantes [Saavedra] Miguel de: Leben und Taten des scharfsinnigen Junkers Don Quixote de la Mancha [El ingenioso hidalgo Don Quixote de la Mancha]. Nach d. [Ludwig] Tieck'schen Übert. mit Beseitigung d. umfangreichen, störenden Welterschweifigkeiten bes. von Alexander Benzon. (Mit 15 [eingedr.] Bildern von Chodowiecki. [Neue Aufl.]) Leipzig: Singer 1923. (638 S.) 8° = Singer-Bücher. Gz. Plwbd 7. —; Lwbd 8. —; Hdrbd 12. —; num. Luxusausg. auf Wänten, Nr 6-25, Ldrbd 100. —; Vorzugsausg., Nr 1-5, Ldrbd 150. —
Grimmelshausen [Hans Jakob Christoffel von]: Simplicius Simplicissimus. Das ist: Ausführl. Lebensbeschreibung e. seltsamen Vaganten... Hrsg. von Will. Beyer. [Neue Aufl.] Leipzig: Singer 1923. (564 S. mit Abb.) 8° = Singer-Bücher. Gz. Plwbd 7. —; Lwbd 8. —; Hdrbd 12. —; num. Luxusausg. auf Wänten, Nr 6-25, Ldrbd 100. —; Vorzugsausg., Nr 1-5, Ldrbd 150. —
Sabberton, John: Helenens Kinderchen und anderer Leute Kinder [Helen's Babies and other peoples children]. Mit 50 [eingedr.] Silhouetten von Theodor Crampe. [Neue Aufl.] Leipzig: Singer 1923. (522 S.) 8° = Singer-Bücher. Gz. Plwbd 7. —; Lwbd 8. —; Hdrbd 12. —; num. Luxusausg. auf Wänten, Nr 6-25, Ldrbd 100. —; Vorzugsausg., Nr 1-5, Ldrbd 150. —
Hoffmann, E. L. A.: Die Elxiere des Teufels. Nachgelassene Schriften d. Bruders Medardus, e. Kapuziners. [Neue Aufl.] Leipzig: Singer 1923. (484 S. mit 1 Abb.) 8° = Singer-Bücher. Gz. Plwbd 7. —; Lwbd 8. —; Hdrbd 12. —; num. Luxusausg. auf Wänten, Nr 6-25, Ldrbd 100. —; Vorzugsausg., Nr 1-5, Ldrbd 150. —
Lagerlöf, Selma: Jerusalem. Roman. (Die Übert. aus d. Schwed. besorgte Ulrich Johannsen. [Neue Aufl.]) Leipzig: Singer 1923. (304 S.) 8° = Singer-Bücher. Gz. Plwbd 7. —; Lwbd 8. —; Hdrbd 12. —; num. Luxusausg. auf Wänten, Nr 6-25, Ldrbd 100. —; Vorzugsausg., Nr 1-5, Ldrbd 150. —
Scheffel, Joseph Victor von: Ekkehard. Eine Geschichte aus d. 10. Jh. [Neue Aufl.] Leipzig: Singer 1923. (XVI, 488 S.) 8° = Singer-Bücher. Gz. Plwbd 7. —; Lwbd 8. —; Hdrbd 12. —; num. Luxusausg. auf Wänten, Nr 6-25, Ldrbd 100. —; Vorzugsausg., Nr 1-5, Ldrbd 150. —
Sienkiewicz, Henryk: Quo vadis? Roman aus d. Zeit Neros. Vollst. Ausg. mit Buchschm. von Curt Reibetanz. Leipzig: Singer 1923. (514 S.) 8° = Singer-Bücher. Gz. Plwbd 7. —; Lwbd 8. —; Hdrbd 12. —; num. Luxusausg. auf Wänten, Nr 6-25, Ldrbd 100. —; Vorzugsausg., Nr 1-5, Ldrbd 150. —

Josef Singer Verlag in Leipzig ferner:

- Singer-Bücher ferner:**
Strindberg, August: Aus seinen Werken. Eine Ausw. Hrsg. von Emil Schering. Mit e. Einl. von Joffe] August] Luz. [Neue Aufl.] Leipzig: Singer 1923. (491 S.) 8° = Singer-Bücher.
 Gz. Hlwb 7. —; Lwb 8. —; Hlbrb 12. —; num. Luxusausg. auf Wütten, Nr 6—25, Lbrb 100. —; Vorzugsausg., Nr 1—5, Lbrb 150. —
Wischer, Friedrich Theodor: Auch Einer. Eine Reisebekanntschaft. Hrsg. u. mit e. Vorw. verf. von Dr. Gerhard Menz. Leipzig: Singer 1923. (590 S.) 8° = Singer-Bücher.
 Gz. Hlwb 7. —; Lwb 8. —; Hlbrb 12. —; num. Luxusausg. auf Wütten, Nr 6—25, Lbrb 100. —; Vorzugsausg., Nr 1—5, Lbrb 150. —

Verkehrskonsulent Anton Stauda in Eger
(Handels- u. Gewerbekammer).

- Stauda, Anton, Verkehrskonsulent:** Drei-Staaten-Güterklassifikation. Prakt., vergleichende Güterklassifikation d. Eisenbahnen d. Tschechoslowakei, Österreichs u. Deutschlands. Nach amtl. Quellen verl. 3., umgeänd. Aufl. d. »Prakt. Güterklassifikation d. deutschen Eisenbahnen«. Gültig vom 1. Juli 1923. (Eger:) Selbstverlag (1923). (IV S., 16 Bl., 306 S.) 4° Preis nicht mitgeteilt.

Bo] Theodor Steinkopff in Dresden.

- Kolthoff, I[saak] Maurits, Dr., Konservator:** Konduktometrische Titrationsen. Mit 26 Abb. Dresden: Th. Steinkopff 1923. (VII, 94 S., 2 Tab.) gr. 8° Gz. 2. 75

Verlag der deutschen Ostmesse in Königsberg Pr.
(Kaiser-Wilhelm-Damm).

- Wirtschaftsinstitut für Russland und die Oststaaten. Schriftenfolge »Osteuropäischer Aufbau«. H. 3.
Holtz, [Ludwig] Reg. R. Dr.: Die Tariflage für den Eisenbahntransitverkehr Ostpreussen—Russland über die baltischen Staaten. Königsberg, Preussen: Verlag d. deutschen Ostmesse [1923]. (11 S.) gr. 8° = Wirtschaftsinstitut f. Russland u. d. Oststaaten. Schriftenfolge »Osteuropäischer Aufbau«. H. 3. Preis nicht mitgeteilt.

HSch] Verlag Josef Köfel & Friedrich Pustet in Rempten.

- Kraze, Friede S.:** Maria am Meer. Roman. Rempten: Köfel & Pustet 1923. (216 S.) 8° Gz. 2. 80; Hlwb 3. 80
Rathgeber, Alphonse Maria: Im Schatten des Dorfkirchleins. Ein Gang durchs Dorfkirchleins. (Von Nikolaus bis Martini.) Rempten: Köfel & Pustet 1923. (IX, 332 S.) 8° Gz. 3. 50; Hlwb 4. 50

Sae] Verlag Stahleisen m. b. H. in Düsseldorf.

- Berichte der Fachausschüsse des Vereins deutscher Eisenhüttenleute.** Hochofenausschuss, Bericht Nr 62—64. Stahlwerksausschuss, Bericht Nr 74—76. Werkstoffausschuss, Bericht Nr 32.
Bähr, Hans, Dr.: Die Reaktionsfähigkeit (Verbrennlichkeit) von Koks. (Mitteilung aus d. Laboratorium d. Firma Dr. C. Otto & Comp. in Dahlhausen a. d. Ruhr.) Düsseldorf: Verlag Stahleisen (1923). (18 S. mit 10 Abb.) 4° [Kopft.] = Berichte d. Fachausschüsse d. Vereins deutscher Eisenhüttenleute. Hochofenausschuss, Bericht Nr 63. Gz. 1. 08
Bulle, G., Obering, Dr.-Ing.: Beurteilung der metallurgischen Prozesse beim Thomasverfahren nach den Flammgasen. Düsseldorf: Verlag Stahleisen (1923). (6 S. mit 8 Abb.) [Kopft.] 4° = Berichte d. Fachausschüsse d. Vereins deutscher Eisenhüttenleute. Stahlwerksausschuss, Bericht Nr 74. Gz. —. 36
Keil, O. von, u. P. Kettler: Theoretische und praktische Möllerberechnung (Mitteilung aus d. eisenhüttenmänn. Inst. d. Techn. Hochschule Aachen.) Düsseldorf: Verlag Stahleisen (1923). (13 S.) 4° [Kopft.] = Berichte d. Fachausschüsse d. Vereins deutscher Eisenhüttenleute. Hochofenausschuss, Bericht Nr. 62. Gz. —. 78
Lent, H., Dr.-Ing.: Die Elektrofilter-Versuchsanlage zur Reinigung von Hochofengas auf den rheinischen Stahlwerken in Duisburg-Meiderich. Düsseldorf: Verlag Stahleisen (1923). (7 S. mit 4 Abb.) 4° [Kopft.] = Berichte d. Fachausschüsse d. Vereins deutscher Eisenhüttenleute. Hochofenausschuss, Bericht Nr 64. Gz. —. 42
Moll, Hermann, Stahlwerksleiter: Der Moll-Kopf für Siemens-Martin-Oefen. Düsseldorf: Verlag Stahleisen (1923). (9 S. mit 2 Abb.) 4° [Kopft.] = Berichte d. Fachausschüsse d. Vereins deutscher Eisenhüttenleute. Stahlwerksausschuss, Bericht Nr 76. Gz. —. 54
Schneider, W., Dr.-Ing., Krefeld: Ueber die Umwandlungswärme des Martensits. Düsseldorf: Verlag Stahleisen (1923). (4 S. mit 3 Abb.) 4° [Kopft.] = Berichte d. Fachausschüsse d. Vereins deutscher Eisenhüttenleute. Werkstoffausschuss, Bericht Nr 32. Gz. —. 16

Verlag Stahleisen m. b. H. in Düsseldorf ferner:

Berichte der Fachausschüsse des Vereins deutscher Eisenhüttenleute ferner:

- Wilhelmi, Alfred, Dr.-Ing.:** Untersuchungen über den Betrieb des Abstichgaserzeugers. Düsseldorf: Verlag Stahleisen (1923). (22 S. mit 11 Abb.) 4° [Kopft.] = Berichte d. Fachausschüsse d. Vereins deutscher Eisenhüttenleute. Stahlwerksausschuss, Bericht Nr. 75. Gz. 1. 32

Theodor Weicher in Leipzig (Inselstr. 10).

- Kremling, Bruno:** Mit roten Rosen. Ein Sonettenkranz. Buchschm. von Prof. Alfred Pircher-Wien. Leipzig: Weicher [1923]. (27 S.) gr. 8° Gz. —. 30

Hlei] Reinhold Wichert in Berlin.

- Sirch, Siegfried, Abt. Dir.:** Die Bank, ihre Geschäftszweige und Einrichtungen. (Ein Hand- u. Nachschlageb. f. Kaufleute u. Private im Verkehr mit d. Bank.) Eine gemeinverst. Einf. in d. Bankfach. Unter Berücks. d. neuen Börsen-Urfancen u. d. gesetzl. Bestimmungen betr. Änderung d. Wechselstempels, d. Talon- u. d. Kapital- Ertragsteuer, sowie d. Verordnung gegen d. Kapitalflucht. 16. Aufl. Berlin: Wichert 1923. (336 S.) 8° Gz. Hlwb 3. 50

Herb] Carl Winter's Universitätsbuchhandlung, Verlag in Heidelberg.

- Goldschmidt, Victor:** Atlas der Krystallformen. Text. Tafeln. Bd 7 —9. Heidelberg: Winter [Verl.] 1922—1923. 4°
 7. Pyroaurit — Rutil. 1922 (Umschlagt. 1923). (175 S. mit Fig.: 159 Taf.) In 2 Pappbdn Goldmk 48. —
 8. Safflorit — Topas. 1922 (Umschlagt. 1923). (195 S. mit Fig.: 149 Taf.) In 2 Pappbdn Goldmk 50. —
 9. Tremmannit — Zeisit u. Nachträge. 1923 (193 S.: 128 Taf.) In 2 Pappbdn Goldmk 46. —

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

J. C. W. Vogel in Leipzig.

- Archiv für experimentelle Pathologie und Pharmakologie.** Bd 99. H. 5/6 [Schluss]. Mit 12 Kurven im Text. (S. 261—383, IV S.) Leipzig: Vogel 1923. gr. 8° Gz. n.n. 2. —

Verzeichnis von Neuigkeiten,

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

■ = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil. T = Teuerungszuschlag.

- Bayern-Druck G. m. b. H. in München-Pullach.** 7684. 85
 Bayern-Druck-Bollsklassiker. Hrsg.: D. E. Meyer. Jeder Bd. 3 Goldmark.
 *Eichendorff: Werke. 2 Bde.
 Goethe: Wahlverwandtschaften. 1 Bd.
 Körner: Werke. 1 Bd.
 Meyer: Afrikanische Briefe. 4 Goldmark.
Budenan & Reichert Verlag in München. 7687. 89
 *Bondy: Kang-Hsi. Eine Blüte-Epoche der chinesischen Porzellan- kunst. Gz. 20, Hlwb. Gz. 25.
 *Bücherstube, Die. Heft 5/6. Das Deutsche Pressenheft. Gz. 2,5.
Eugen Diederichs Verlag in Jena. 7684
 Märchen der Weltliteratur.
 26. Bd. Zanner: Märchen seit Grimm. 2. Bd. Pappbd. Gz. 4, Hlbrb. Gz. 7,5, Lbrb. Gz. 17,5.
Witb. Gerstung Verlag in Offenbach. 7674
 Zeichenbuch, Das. 265 Zeichen, wie sie in den verschiedenen Gebieten mittelalterlichen Lebens gebräuchlich waren. Geb. Gz. 7,5.
Haas & Grabherr Verlag in Augsburg. 7684
 Boll's- u. Hauskalender, Bayerischer, f. das Jahr 1924. Hrsg. v. P. Dörfler. Gz. 0,5.
Hachmeister & Thal in Leipzig. 7694
 Schlagwortverzeichnis der Lehrmeister-Bücherei.
Max Hesses Verlag in Berlin. 7680. 84
 Langstein: Ernährung u. Pflege des älteren Kindes. 3. Aufl. 11.—20. Tausf. Kart. Gz. 1,5.
 Musiker-Kalender, Vereinigter, Hesse-Stern. 46. Jahrg. 1924. Gz. 4.
Karl B. Hiersemann Verlag in Leipzig. 7688
 Briquet: Les filigranes. Dictionnaire historique des marques du papier dès leur apparition, vers 1282 jusqu'en 1600. 2. A. 240 Goldmark.
Hyperion Verlag in München. 7681
 West: Kokolo u. Empire. Geb. Gz. 10.

- Friedrich Kay Verlag in Berlin.** 7680
Vüttner: Neue Exlibris und so weiter. Nr. 4-30. Halbperg.-Mappe 60 Goldmark, Nr. 31-200 Halbleinen-Mappe 40 Goldm.
- Musarion Verlag in München.** 7685
*Dostojewskij: Tagebuch eines Schriftstellers. Schlusbbd. IV. Hwbd. Gz. etwa 7, Hdrbd. Gz. etwa 12.
- Friedrich Andreas Perthes S.-A. in Stuttgart-Götha.** 7689
Vorländer: Unserer Kinder deutsche Geschichte. 2. Aufl. Geb. Gz. 6,5.
- Dr. Franz A. Pfeiffer & Co. in München.** 7680
*Bacata: Fule. Väterfahung u. Väterbrauch in den alban. Bergen. Gz. etwa 3,5, geb. Gz. etwa 5.
- Emmanuel Reinicke Verlag in Leipzig.** 7680
Bücher: Arbeit u. Rhythmus. 6. Aufl. Gz. 9, Hwbd. Gz. 11.
- J. Koller & Co. in Wien.** 7674
Tierfabeln, Lustige. Eine vergnügliche Auswahl aus den Werken unserer beliebtesten Fabel-Dichter. Hwbd. 20 000 ö. K.
- Cruft Rowohlt Verlag in Berlin.** 7685
Jean de Pierrefeu: Plutarch hat gelogen. Gz. 5, geb. Gz. 7.
- Ed. Strahe in Wien, Prag, Leipzig.** 7690
Blüml: Aus Mozarts Freundes- und Familienkreis. Pappbd. Schw. Fr. 8.—, Hdrbd. Schw. Fr. 13.—.
Brettschneider: Synchronistische Tabellen zur Geschichte der Malerei des 13.-19. Jahrh. Hwbd. Schw. Fr. 7,50.
- Ed. Strahe in Wienerner:**
Paris zur Biedermeierzeit. Kulturgeschichtliche Bilder. Deutsche Bearb. v. B. Klarwill. Pappbd. Schw. Fr. 9.—, Hwbd. Schw. Fr. 10,50, Hdrbd. Schw. Fr. 21.—.
Micheli, Marschall v.: Denkwürdigkeiten höfischer Galanterie. Deutsche Bearb. v. J. Bindner u. G. Gugig. Pappbd. Schw. Fr. 12.—, Hdrbd. Schw. Fr. 18.—, Hdrbd. Schw. Fr. 32.—.
Zilly, A. Graf v.: Memoiren. Dokumente zur Sittengeschichte des 18. Jahrh. Deutsche Bearb. v. A. Brettschneider. Pappbd. Schw. Fr. 10,50, Hdrbd. Schw. Fr. 16.—, Hdrbd. Schw. Fr. 26.—.
- Verlag der Jugendinternationale in Berlin-Schöneberg.** 7682
Vogdanoff: Der rote Stern. Ein utopischer Roman. Übertr. v. S. Zur Mühlen. Gz. 2,5, geb. Gz. 3,5.
*Zwirski: Schwarze Leute. Eine Erzählung aus dem Bergmannsleben. Übertr. v. S. Zur Mühlen.
*Weiskopf: Es geht eine Trommel... Verse dreier Jahre.
- Verlag Josef Kösel & Friedrich Pustet, Komm.-Ges. Verlags-
abteilung in Kempten.** 7687
Dörfler: Die Papstfahrt durch Schwaben. Erzählung. Gz. 3, geb. Gz. 4.
Straze: Maria am Meer. Roman. Gz. 2,8, geb. Gz. 3,8.
Kathgeber: Im Schatten des Dorfkirchleins von Nikolaus bis Martini. Gz. 3,5, geb. Gz. 4,5.
- Georg Westermann in Braunschweig u. Hamburg.** 7686
Janßen: Heinrich der Löwe. Roman. Hwbd. 4,50 Goldmark.
- Widder-Verlag in Berlin.** 7681
Arnold: Berliner Bilder. Kart. 7,50 Goldmark.

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Die Zahlungsbedingungen meiner Lieferanten, die sich fast vollkommen den bekannten „Industriebedingungen“ angeglichen haben, zwingen mich, mit Wirkung vom 12. Novbr. 1923 die nachstehenden Änderungen und Ergänzungen zu meinen Geschäftsbedingungen vom 9. Oktober 1923 in Kraft zu setzen.

Die mit mir in regelmässigem Verkehr stehenden Firmen muss ich bitten, bei mir ein laufendes Goldmarkguthaben zu unterhalten. Nur wenn entsprechende Deckung bei mir vorhanden ist, kann ich Bestellungen sofort nach Eingang erledigen.

Firmen, die über ein Goldmarkguthaben nicht verfügen oder den Gegenwert der Bestellung nicht wertbeständig einsenden, werden erst nach Eingang des aus meiner Vorkaufers ersichtlichen Betrages beliefert. Dieser Betrag wird zum amtlichen Berliner Dollarbrieffkurs des Eingangstages gutgebracht, wenn er bis mittags 12 Uhr für mich verfügbar ist, andernfalls erst zum Dollarbrieffkurs der nächsten amtlichen Börsennotierung. Einen sich ergebenden Fehlbetrag nebst sämtlichen Spesen werde ich durch Nachnahme einziehen, einen überschüssenden Betrag in Goldmark gutschreiben.

Ich bitte, diese Anzeige gleichzeitig als Deckblatt für das Vorwort meines am 29. X. 1923 versandten Goldmark- und Dollar-Verzeichnisses zu verwenden.

Bei einer Durchsicht der laufenden Rechnungskonten stelle ich fest, dass eine ganze Anzahl Sortimentsbuchhandlungen den von mir festgesetzten Zahlungstermin (5 Tage nach Eingang meiner Sendung) unbeachtet gelassen hat. Die wirtschaftlichen Verhältnisse gestatten mir eine längere Kreditierung nicht, und ich fordere die in Frage kommenden Firmen hiermit auf, alle Belastungen sofort auszugleichen und Zahlungen zu leisten, damit Goldmarkguthaben entstehen. Nur dann bin ich in der Lage, die hier eingehenden Bestellungen auf Grund meiner Lieferungsbedingungen zur Ausführung zu bringen.

Berlin W 9, den 8. November 1923

Julius Springer

Behrend & Co., C. W. Kreidel's Verlag

Goldmarkpreise

Mit Wirkung vom 5. November d. J. haben wir für unsere Verlagswerke Goldmarkpreise festgesetzt. Dieselben sind

um 20% niedriger

als die in unserem Verlagsverzeichnis angegebenen Grundzahlen 1 Goldmark (d. i. der 4,2 Teil von 1 S) = 80 Pf. Grundzahl!

Bis 25. November gewähren wir auf alle Bestellungen mit Ausnahme von Kalendern folgende

erhöhte Rabatte

1 Exemplar 40%, von 4 Exemplaren 45%.

Bei Zahlungen ist der amtliche Dollarkurs des Abgangstages maßgebend. An ständige Bezahler liefern wir wieder in Rechnung mit

**14 Tage bis 1 Monat
Ziel**

sonst gegen Voreinsendung des Betrages, am besten bar in Einschreibbrief oder auf Postscheckkonto Berlin 33 193. Für wertbeständige Zahlungsmittel vergüten wir 4% Skonto. Schecks können nur, wenn auf Berlin lautend u. sofort fällig, angenommen werden.

Wir bitten, unser Verlagsverzeichnis zwecks Bestellung anzufordern.

J. S. W. Diez Nachf.
Berlin SW 68.

Ergänzung meiner Lieferungsbedingungen v. 5. d. Mts.

(Vergl. Bbl. Nr. 260 vom 7. Novbr. 1923.)

Infolge der weiter andauernden Verschlechterung des Wertes der Papiermark sehe ich mich gezwungen, Zahlungen nur noch zum Kurs vom Eingangstage bzw. vom Tage des Eingangs der Gutschriftanzeige anzunehmen. Etwaige Spitzenbeträge werden in Goldmark belastet oder gutschrieben, worüber jeweils besondere Mitteilung erfolgt. Für eine sich so evtl. ergebende Nachzahlung ist der Kurs vom Tage der Einzahlung massgebend.

Eine Ausnahme von obiger Verschärfung der Bedingungen mache ich lediglich noch, wenn die Zahlungen in bar durch Eilbrief oder durch telegraphische Überweisungen erfolgen.

Bei Bezahlung mit wertbeständigen Zahlungsmitteln (Devisen, deutsche wertbeständige Zahlungsmittel) gewähre ich bis auf weiteres 5% Skonto.

Bei allen Bestellungen, also auch solchen für das Inland, ist das Bestimmungsland unbedingt anzugeben. Bestellungen ohne diesen Vermerk können nicht mehr ausgeführt werden.

Halle a. S.

WILHELM KNAPP.

Ab 15. d. M. verkehren wir **nur noch direkt**, liefern gegen Voreinsendung (Vorkaufers) oder Nachnahme. Die **Allg. Dt. Lehrertg.** ist nur noch durch die Post zu beziehen.

Berlin, 3. Novbr. 1923.

W. & S. Loewenthal.

Zur gef. Beachtung! Neue Lieferungsbedingungen.

Die Entwicklung der wirtschaftlichen Verhältnisse, wie sie sich neuerdings herausgebildet haben, gestatten uns bis auf weiteres leider nicht, uns an die Richtlinien des B. B. für den buchhändlerischen Abrechnungsverkehr zu halten.

Wir heben daher hiermit unsere Anerkennung der „Richtlinien“ auf und geben nachstehend unsere zeitigen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen für Deutschland bekannt. Wir behalten uns deren jederzeitigen Widerruf, auch in einzelnen Teilen, so wie es die jeweilige Lage erfordert, ausdrücklich vor:

Zwischenverlauf und die Lieferungs-möglichkeit vorbehalten, Erfüllungs-ort Köln.

Solange dieser Berechnungsmodus (in Grundzahlen oder Goldmark) vorgesehen, ist die in Grundzahlen ausgestellte Faktur innerhalb acht Tagen, vom Rechnungsdatum gerechnet, rein netto ohne jeden Abzug, zur Schlüsselzahl vom Tage der Zahlung zahlbar.

Die in Goldmark ausgestellte Rechnung ist (GM 1.— gleich 1/4 Dollar) innerhalb 4 Tagen vom Datum der Faktur an gerechnet, rein netto ohne jeden Abzug, zum amtlichen Berliner Dollarbriefkurs vom Vortage der Zahlung zahlbar, mindestens aber zum Kurse vom Rechnungsdatum, im Falle des Kursrückganges unter jenen Betrag am Tage der Zahlung.

Bei Zielüberschreitung berechnen wir Verzugszinsen in Höhe des jeweiligen Bankdiskonts sowie einen event. Währungsverlust.

Als Tag der Zahlung gilt der durch Poststempel ange-wiesene Tag der Einzahlung.

Wir liefern wegen der langen Laufzeit der Sendung nicht unter Nach-nahme und erheben auch nicht durch die B. B.

Bei vereinbarter Vorauszahlung 2% Skonto; als solche gilt der mit der Bestellung gleichzeitig über-wiesene Betrag.

Bankchecks, soweit sie zur Deckung von Grundzahlen dienen, werden zur Schlüsselzahl vom Tage der Gutschrift durch die Bank gutge-schrieben. Sie werden indessen auf Wunsch und zu Lasten des Emp-fängers diskontiert; alsdann gilt die Schlüsselzahl vom Tage der Valutierung.

Bankchecks zur Begleichung von Goldmarkrechnungen werden hin-sichtlich des anzuwendenden Kurses in analoger Weise gutgeschrieben.

Einzel- oder in Gesamtheit abge-gebene Erklärungen, die unsern Lieferungs- und Zahlungsbedin-gungen entgegenstehen, betrachten wir als einseitige Willenserklä-rung; sie sind für uns nicht rechtsverbindlich.

Verlagsanstalt Benziger & Co.
A.-G., Köln.

Ab 1. November verkehre ich nur noch direkt.
München.

Kunstantiquariat Ed. Walz.

Stuttgarter Lieferungsbedingungen

Ange-sichts des fortschreitenden Verfalls der Papiermark und des zunehmenden Umlaufs wertbeständiger Zahlungsmittel sehen wir uns außerstande, die Währungsverluste der letzten Wochen und Monate noch länger allein zu tragen. Wir erklären deshalb unter Aufhebung aller früheren Be-stimmungen, daß wir Zahlungen in Papiermark nur noch zur

Schlüsselzahl des Eingangstags

gutschreiben, wobei ein etwaiger Restbetrag innerhalb dreier Tage zur Schlüsselzahl des Zahlungstages ausgeglichen werden darf. Bei Zahlungen in wertbeständigen Zahlungs-mitteln (Devisen, Goldanleihe, Dollarschabanweisungen, Rentenmark, Württ. Industrie-Goldnote) ist bis auf weiteres 1 Goldmark einer Grundmark gleichzusetzen. Verliches Notgeld kann nicht angenommen werden.

Stuttgarter Verleger-Vereinigung

Goldmarkpreise

In Zukunft liefere ich meine Ver-lagswerke zu Goldmarkpreisen aus. Vorerst gelten meine äußerst niedrig gehaltenen Grundzahlen als Gold-markpreise. Zahlungen in Papier-mark rechne ich zum amtlichen Dollar-briefkurs des Zahlungstages um. (Umrechnung: 1 Dollar = 4,2 Gold-mark.) Für das Ausland gilt: 1 G.-M. = 1 Schw. Fr. (Umrechnungsschlüssel nach Tabelle I.)

Berlin W 15, d. 8. 11. 1923.

Dr. P. Langenscheidt
Verlag.

Am Montag, den 12. November, stellen wir den Verkehr über Leipzig in der bisherigen Form ein, da die Herren Kommissionäre bis jetzt zum grössten Teil noch nicht in der Lage sind, Gold-m a r k rechnungen zu bezahlen.

Bis zur Einrichtung des Gold-markverkehrs über Leipzig bitten wir daher diejenigen Herren Sor-timenter, die durch ihre Kom-missionäre Bücher von uns be-ziehen wollen, Anweisung zu geben, dass die Bestellzettel uns zugeführt und die Pakete von uns abgeholt werden. Die Zeiten für die Abholung sowie die Be-dingungen für die Bezahlung im Sinne unseres Börsenblattinsets vom 5. November sind den Herren Kommissionären von uns direkt mitgeteilt worden.

Ferdinand Hirt, Breslau.
Ferdinand Hirt & Sohn, Leipzig.

Mit sofortiger Wirkung geben wir den Verkehr über Leipzig auf. Der Firma Fr. Ludw. Herbig sagen wir auch an dieser Stelle unsern besten Dank für die jahrzehntelange Ver-tretung unserer Interessen. — Die bisherigen Grundzahlen gelten künf-tig als Goldmarkpreise.

Hochachtungsvoll
Förster & Vorries, Zwidau, Sa.

Wir verkehren nur noch direkt.
Hamburg 13.
Hamburger Bücherstube G. m. b. H.
Pfeil-Verlag.

Unser Guthaben bei der Adca haben wir zurückgezogen und den Verkehr durch die „B. B.“ eingestellt. Firmen, die noch keine Schweizer Einzahlungs-stelle errichteten, überweisen wir klei-nere Beträge durch Kommissionär, größere direkt.

Buchhandlung
der evangel. Gesellschaft
St. Gallen.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaver-Gesuche und -Anträge.

Teilhaveranträge.

Größerer, wissenschaft-
licher Verlag West-
deutschlands

sucht

Interessen-
gemeinschaft

mit angesehenener wissen-schaftlicher Verlagsbuch-handlung im besetzten Ge-biet. Firmen, die zu einem ernststen, streng vertrau-lichen Gedankenaustausch über diese Frage bereit sind, werden um Angebote u. B. B. Nr. 1927 an die Geschäftsstelle des Börsen-vereins gebeten.

Fertige Bücher.

Zur dauernden Verwen-dung empfehle ich:

Unterm Weihnachtsbaum

Eine Auswahl von Gedichten für die Jugend zur Weihnachtsfeier in Schule und Haus

Herausgegeben von

Alwin Freudenberg

1.—3. Tausend

48 Seiten, geschmackvoll in Um-schlag gehftet, Gr. 8°

Preis 3, — X Schlz. d. B. B.

Eine Sammlung literarisch wert-voller Weihnachtsgedichte für Elternhaus und Schule, sowie für die Jugend selbst.

Verlangzettel in der Beilage.
Alexander Köhler Verlag
Dresden

Das Erscheinungsjahr ist den eingehenden Neuigkeiten sehr oft nicht aufgedruckt. Wir bitten, uns dieses bei den Einsendungen für das Neuigkeiten-Verzeichnis auf der Begleitfaktur in solchen Fällen besonders anzugeben.

Deutsche Bucherei und
Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der
Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Goldmarkpreise

gelten von heute an für unsern gesamten Verlag. Ihre Festsetzung erfolgt übereinstimmend mit den bisherigen Grundzahlen: 0,5 = Gm. (1 Goldmark = 1,25 Schw. Franken).

Bestellungen auf den „Zürmer“ bitten wir nicht mehr an die Post-ämter zu richten, sondern an uns zur Überweisung durch die Post. Sendun-gen auf anderem Wege sind unvorteilhaft.

Verlagsanstalt
Greiner & Pfeiffer
in Stuttgart.



Friedrich Katz, Verlag, Berlin W 35

Soeben erschien in 200 numerierten Exemplaren

ERICH BÜTTNER NEUE EXLIBRIS und so weiter.

50 Exlibris und 2 Glückwunschkarten von den Originalplatten gedruckt, sowie 20 Seiten Text und Verzeichnis. Druck von Otto von Holtten. Sämtliche Exemplare sind vom Künstler signiert, in Nr. 1—30 auch noch jedes einzelne Exlibris. Die 52 Graphiken (dabei 5 Radierungen und 41 zum Teil handkolorierte Original-Lithographien) sind teils einzeln auf 33 Tafeln, teils innerhalb der Textseiten aufgelegt, in einer Mappe in Kassette mit eigens lithographiertem Überzug usw. :: Format 18,5 x 21.

*

Diese kleinen graphischen Werke des bekannten deutschen Malers interessieren nicht nur die Exlibris-sammler aller Länder Schon die erste Sammlung „Exlibris, Erlebnisse und Erfahrungen“, die 1921 in meinem Verlage erschien, war schnell vergriffen und ist seitdem eine gesuchte Seltenheit auf dem :: Kunstmarkt. ::

*

Exemplar 1—3 Ganzpergl.-Mappe in lithogr. Kassette
sämll. Blätter sign. (durch Vorausbestellung vergriffen).
Exemplar 4—30 Halbpergl.-Mappe in lithogr. Kassette
sämtliche Blätter sign. 60 Goldmark
Exemplar 31—200 Halbleinen - Mappe in
lithogr. Kassette 40 „
(1 Goldmark = 1,25 schw. Frs.)

Ich liefere bar mit 40% Rabatt. — Bestellzettel anbei.

Friedrich Katz, Verlag, Berlin W 35

EMMANUEL REINICKE VERLAG LEIPZIG

Soeben erscheint 6. Auflage

Arbeit und Rhythmus

von
Karl Bücher

Sechste verbesserte und erweiterte Auflage. / Mit 26 Abbildungen auf 14 Tafeln. / 497 Seiten mit Register
Gz. Geb. 9.—, Halbleinen geb. 11.—. Schlz. d. B.-B.

(Z) Vorzugsangebot siehe Zettel (Z)

In das fremdartige, interessante Skiptarentum Albanien führt der neue Roman:

(Z)

Lule

Väterfoguna und Väterbrauch
in den albanischen Bergen

Eine wahre Geschichte aus Albanien's jüngster Vergangenheit
von

Fabion Barcata

Geheftet ungef. Gz. 3.50, gebunden 5.—
Schlüsselzahl des B.-B.

Wer dieses Buch gelesen hat, der kennt die Seele der Balkanvölker. Sie ist anders als die Kulturseele des Abendlandes. Hier in Albanien und auf dem Balkan, das ist weder Abendland noch Orient. Das ist eben Balkan, und sonst auf der Welt gibt es diese Menschen nirgends mehr.

Hier ist ein Roman der nicht erfunden ist, sondern Wahrheit, grausige, erschütternde und doch lieblich ergreifende Wahrheit. Spannend die Begebenheit, spannend die Schilderung.

München, Maffeistraße 4.

Dr. Franz A. Pfeiffer & Co.,
Verlagsgef. m. b. H.

(Z)

Soeben erschienen!

3. Auflage

11.—20. Tausend

Prof. Dr. Leo Langstein

Ernährung und Pflege des älteren Kindes

Grundzahl kart. 1.50

Das erfolgreichste und anerkannt beste Buch über die Pflege des Kleinkindes (nach dem Säuglingsalter).

2 Exemplare zur Probe mit 42½%

MAX HESSES VERLAG / BERLIN W 15

EINE MODERNE KUNSTGESCHICHTE



Soeben erschien als Schlußband:

ROBERT WEST
ROKOKO UND EMPIRE

Gz. gebunden 10.—

*

So liegt jetzt abgeschlossen vor eine

ENTWICKLUNGSGESCHICHTE
DES STILS

von drei Jahrtausenden in kurzen, prägnanten
Linien, die durch außerordentlich schönes
Bildermaterial veranschaulicht wird.

Früher erschienen:

DIE KLASSISCHE KUNST DER ANTIKE /
DIE KUNST DES FRÜHEN MITTELAL-
TERS / DIE ROMANISCHE PERIODE /
GOTIK UND FRÜHRENAISSANCE / NOR-
DISCHE REFORMATIONSKUNST / ITA-
LIENISCHE RENAISSANCE / BAROCK

*

Die Bände sind gleichmäßig ausgestattet mit je 24 Ta-
feln; Einbandzeichnung von Professor E. Preetorius.

8 Bände in Kasette, Gz. 52.—

Die vier ersten Bände sind einzeln vergriffen, die vier
letzten können auch einzeln bezogen werden.

*

Darmstädter Tageblatt: Die Bücher von
R. West werden, ganz abgesehen von ihrem
literarischen Wert, wegen ihres handlichen
Formats und ihrer vorzüglichen Ausstattung
bald eine große Lesergemeinde finden. Trotz
eines geringen Aufwandes von Einzelheiten
werden von R. West kulturgeschichtliche Bil-
der von zwingender plastischer Anschauungs-
kraft entworfen und vor diese farbige Folie
die Hauptkunstwerke des Abendlandes gestellt.



HYPERION VERLAG / MÜNCHEN

Widder-Verlag / Berlin



Soeben erschien:

Berliner Bilder

von

Karl Arnold

Ein starker Band in großem Format mit
einem schlagenden farbigen Titelbild

Kart. 7.50 Goldmark



Karl Arnold, der Münchener Zeichner, gehört
zu den stärksten Kräften des Münchner Simplicissimus.
Wenn die Zeitschrift heute noch den ersten Platz
unter den satirischen Blättern Deutschlands be-
hauptet, so ist das nicht zuletzt Karl Arnolds Ver-
dienst. Im Laufe der letzten Jahre hat der Künstler
verschiedentlich Ausflüge nach Berlin unternommen,
es waren für den Süddeutschen künstlerische Er-
oberungszüge und überall im Reich hat man mit
herzlichem Vergnügen und auch ein wenig Schaden-
freude gesehen, wie Arnolds karikaturistischer Stift
die Erscheinungen des Lebens in der Reichshaupt-
stadt festhält. Aber nicht bloß mit Vergnügen und
Schadenfreude: hinter diesen Blättern liegt ein er-
schütternder Ernst, und sie werden auf lange hinaus
ein Denkmal unserer verworrenen Zeit darstellen.

Jetzt hat Arnold die kräftigsten und eindruckvollsten
Blätter aus diesem Gebiet seiner Kunst in einem Buch
gesammelt und herausgegeben. Wer ihn genau kennt,
wird neben alten Freunden auf eine größere Anzahl
neuer Werke stoßen. Wem er noch fremd ist, wird hier
zum ersten Male in Bequemlichkeit das Schaffen eines
unserer größten Humoristen betrachten können.

Arnold sieht scharf und zeichnet scharf, aber er ist
kein liebloser Satiriker, sondern im Grunde seines
Herzens ein gutmütiger Humorist, der in dem nár-
rischen Treiben seiner Zeitgenossen immer noch das
herauspürt, was lustig, harmlos und erfreulich ist.
Man kann sich in dieser trübsinnigen Zeit keine erquick-
lichere Gabe denken, als diesen Band, der in ausge-
zeichneter Wiedergabe Arnolds Kunst repräsentiert.

Postcheckkonto: Berlin Nr. 58616



VDJ

NEUE BÜCHER

Soeben erschien:

A. Bogdanoff**DER ROTE STERN****Ein utopischer Roman**

Aus dem Russischen übertragen von Hermynia Zur Mühlen

Auf bestem Papier / Reich illustriert / 188 Seiten

Preis: broschiert Grundzahl 2.50, gebunden Grundzahl 3.50

Sonderrabatt siehe Bestellzettel



In Kürze erscheint:

A. J. Swirski**SCHWARZE LEUTE****Eine Erzählung aus dem Bergmannsleben**

Aus dem Russischen übertragen von Hermynia Zur Mühlen

Reich illustriert / 54 Seiten

F. C. Weiskopf**ES GEHT EINE TROMMEL...****Verse dreier Jahre**

VERLAG DER JUGENDINTERNATIONALE
Berlin-Schöneberg, Feurigstrasse 63



NEUE GRUNDZAHLEN

bis zu 40% herabgesetzt

AM AUFBAU, Heft 1. Dokumente des Exekutivkomitees der Kommunistischen Jugendinternationale, November 1919 bis August 1920. 32 S.	0.05	IN DEN REIHEN DER GEGENREVOLUTION. Briefwechsel des EK. der KJL. mit dem EK. der Internationalen Arbeitsgemeinschaft sozialistischer Jugendorganisationen über die Fragen der Verhaftung jugendlicher Menschewiki. 84 S.	0.10
AM AUFBAU, Heft 2. September 1920 bis Februar 1921. 32 S.	0.05	LEVINE, E.: Ahasver, Rede vor Gericht und anderes. (Im Neudruck)	
AUFWARTS. Bericht des Exekutivkomitees der Kommunistischen Jugendinternationale an den Weltkongress der revolutionären Proletarierjugend. 68 S.	0.20	LIEBKNECHT, LENIN UND TROTZKI: Gegen den bürgerlichen Militarismus! Gegen den Pazifismus! Für die Bewaffnung des Proletariats. Drei Aufsätze aus den Kriegsnummern der Jugendinternationale. 40 S.	0.10
BARTHEL, M.: Revolutionäre Gedichte 24 S.	0.30	LIEBKNECHT, K.: Briefe aus dem Felde, aus der Untersuchungshaft und aus dem Zuchthaus. 140 S.	1.50
BARTHEL, M.: Vom roten Moskau bis zum Schwarzen Meer. 64 S.	0.10	LUXEMBURG, R.: Briefe aus dem Gefängnis. Mit einem Bild und Faksimile. 76 S. brosch. 1.50, geb. 2.—	
BARTHEL, M.: Die Reise nach Rußland. 48 S.	0.10	MARTEN, LU: Historisch-Materialistisches über Wesen und Veränderung der Künste. 68 S.	0.75
BARTHEL, M.: Der rote Ural. 76 S.	0.10	MANIFEST, PROGRAMM UND STATUT der Kommunistischen Jugendinternationale. 16 S.	0.05
BERICHT über die erste Sitzung des Büros der Kommunistischen Jugendinternationale. Abgehalten vom 9.—13. Juni 1920 in Berlin. 40 S.	0.10	MÜLLER, O.: Der Wagen. Beinahe ein Putsch aus dem Leben junger Proletarier. 24 S.	0.10
BERICHT vom 3. Weltkongress der Kommunistischen Jugendinternationale vom 4.—16. Dezember 1922 in Moskau. Mit Diagrammen über die Entwicklung und den Stand der kommunistischen Jugendorganisationen und die Tätigkeit des EK. der KJL. 290 S.	1.—	MÜNZENBERG, W.: Die sozialistischen Jugendorganisationen vor und während des Krieges. 244 S.	0.25
BLONSKIJ, P. P.: Die Arbeitsschule. 1. und 2. Teil. Ins Deutsche übersetzt von Hans Ruoff, München, mit einem Vorwort von Dr. M. H. Baega. 128 und 96 S. je	1.20	RESOLUTIONEN UND THESEN des 2. Kongresses der Kommunistischen Jugendinternationale. 52 S.	0.20
BOGDANOFF, A.: Der rote Stern. 188 S. illustr. brosch. 2.50, geb. 3.50		SCHONHAARE, E.: Der internationale Jugendtag. 32 S.	0.10
DER JUNGE GENOSSE 1921. Internationale Zeitschrift für Arbeiterkinder. Deutsche Ausgabe 2.—		SCHÜLLER, R.: Wirtschaftliche Lage und wirtschaftlicher Kampf der Arbeiterjugend. 164 S.	0.60
DIE GRUNDFRAGEN DER KOMMUNISTISCHEN JUGENDBEWEGUNG. Aufsätze zum Programm der Komm. Jugendinternationale. 92 S.	0.35	TROTZKI, L.: Meine Flucht aus Sibirien. Übersetzt von Hans Ruoff, München. 88 S. brosch mit Titelbild oder steif kartoniert	1.—
DIE JUGEND DER REVOLUTION. Drei Jahre proletar. Jugendbewegung 1918/20. 532 S. brosch.	1.50	TSCHITSCHERIN, G.: Skizzen aus der Geschichte der Jugendinternationale. 104 S. brosch. 0.90, geb. 1.20	
	geb. 2.00	UNTER ROTEM BANNER: Bericht über den 1. Kongress der Kommunistischen Jugendinternationale vom 20.—26. November 1920. 80 S.	0.20
DIE KRIEGSNUMMERN DER JUGENDINTERNATIONALE 1915—1918. Die elf histor. Nummern d. Kriegsausgabe 1915/18. brosch. 3.—, geb. 4.—		WALLMAR: Die weiße und rote Armee. 40 S.	0.10
DORIOT, J.: Zwischen zwei Kriegen. 80 S.	0.40	WEGBEREITER DES KOMMUNISMUS: Zwölf Persönlichkeiten aus der Geschichte des Kommunismus. Aus dem Russischen übersetzt von Hans Ruoff, München. Mit einem Vorwort von Dr. Hermann Dunker. 104 S. . . . brosch. 1.00, geb. 1.50	
GYPTNER, R.: Vom Verein zur Massenorganisation. Die Betriebszelle der Kommunistischen Jugend. 68 S.	0.35	ZU NEUER ARBEIT: Bericht vom 2. Kongress der Kommunistischen Jugendinternationale. Abgehalten vom 14.—21. Juli 1921 in Moskau. 136 S.	0.40
HOERNLE, E.: Die Arbeiterklasse und ihre Kinder. Ein ernstes Wort an die Arbeitereltern	0.05		
HOPFFE, G.: Einigungskomödie od. Einheitsfront. 72 S.	0.15		
IM ZEICHEN DER ARBEIT. Resolutionen und Beschlüsse des 3. Kongresses der Kommunistischen Jugendinternationale. 64 S.	0.25		

Unsere Grundzahlen sind zu multiplizieren mit der Schlüsselzahl des Börsenvereins

Für das Ausland gilt Grundzahl = 1,25 Schweizer Franken

Wir liefern 1—5 Expl. mit 35%, ab 6 Expl. mit 40% Rabatt

Zahlung im Inland nur auf unser Postscheckkonto Berlin 90886. Grundmark-Einzahlung wird gutgeschrieben



VERLAG DER JUGENDINTERNATIONALE
Berlin-Schöneberg, Feuerigstrasse 63

Die
**Bayern-Druck-
Volksklassiker**
in monatlich erscheinenden Einzelbänden.
Herausgeber: Oscar Erich Meyer

② eignen sich vorzüglich zur Subskription als auch zum Einzelverkauf. Holzfrees Papier, guter Druck, geschmackvoll in Halbleinen gebunden.
Bisher erschienen: Körners Werke 1 Bd. — Goethe, Wahlverwandtschaften 1 Bd.
In Vorbereitung: Eichendorff Werke 2 Bde.
Es folgen in zwangloser Reihe die übrigen Meister. Ladenpreis: 3 Goldmark pro Bd. 35% u. 13/12.

Bayern-Druck G. m. b. H., München-Pullach

② Soeben gelangt zur Ausgabe
**Vereinlgter
Musiker-Kalender**

Hesse-Stern
46. Jahrgang 1924

Der einzige deutsche Musikerkalender wurde von der gesamten Presse als unentbehrlicher und zuverlässiger Führer durch die Musikwelt begrüßt.

Grdz. kompl. 4.— ord., bar mit 30% und 13/12

MAX HESSES VERLAG / BERLIN W 15

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung der Deutschen Bibliothek des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.

**Bayerischer Volks-
und Hauskalender**

für das Jahr 1924
herausgegeben
von Peter Dörfler

② Die ersten drei Jahrgänge des Bayerisch. Volks- und Hauskalenders haben setzweise vorzüglich eingeschlagen. Endlich wieder einmal eine persönliche Note, wie sie der Wandsbeker Vöte des M. Claudius, der Rheinische Hausfreund des Altmann Hebel und Alban Stolz, der Kalendermann für Zeit und Ewigkeit, brachten. Keine Sensationsnachrichten des Jahres, keine Politik, keine Bilder der Eintagsregierenden: Das, was uns kein Friede von Versailles, keine Sanktion, kein Völkerbund nehmen kann, läßt an uns der Kalender vorüberziehen. Das Meiste steuert Peter Dörfler bei: Die Monatsverse, einige andere hübsche Gedichte, Erzählungen und Plaudereien, wie wir sie an Dörfler gewohnt sind in all ihrer beschaulich-Innerlichkeit.

Preis M. 0.50 ordinär, M. 0.30 bar Partie 11/10 halbe Schlüsselzahl

Wir bitten um recht tätige Verwendung auch in diesem Jahre.

Haas & Grabherr Verlag Augsburg

Der neue Grimm!

Mit dem jetzt versandfertig vorliegenden

② II. Band der
Märchen seit Grimm

(Märchen der Weltliteratur 26. Bd.)

Hrsg. von Paul Zaunert. 1.—10. Tsd. Gz.
Pappbd. 4.—, Halbleder 7.50, Gzleder 17.50

Ist das Werk zu Ende gebracht, eine endgültige Zusammenfassung des das deutsche Reichsgebiet umfassenden deutschen Märchenschatzes zu geben, der seit den Tagen der Brüder Grimm gesammelt worden ist. Man stelle sich unter beiden Bänden nicht etwa eine beliebige Auswahl des bis jetzt gedruckten, in unzähligen Publikationen verstreuten Materials vor. Nein, es galt nicht nur das Material zu sichten, sondern auch Varianten ineinanderzuarbeiten und mit künstlerischem Feingefühl den Text so herzustellen, wie das Volk spricht. Es hat 11 Jahre gedauert, bis der zweite Band dem ersten nachfolgen konnte. Der erste Band ist inzwischen in der stattlichen Auflage von

27 Tausend Exemplaren

verbreitet worden. Es ist ein literarisches Ereignis, daß dieses Weihnachten die deutschen Mütter wieder ihren Kindern neue, unbekannte Märchen erzählen können, die den Grimmschen Märchen ebenbürtig sind.

Zusammen mit den „Isländischen“ und den Märchen der skandinavischen Völker umfaßt jetzt der Germanische Märchenschatz innerhalb der „Märchen der Weltliteratur“ 10 Bände. Er wird im nächsten Jahre abgeschlossen durch einen gleichfalls von Paul Zaunert in Verbindung mit österreichischen Forschern herausgegebenen Band

Märchen aus dem Donaulande
der nur bisher unveröffentlichte Märchen aus Steiermark, Kärnten, Tirol u. dem Banat bringt.

Wenn dieser Band vorliegt, wird noch klarer zu erkennen sein, wieviel neue germanische Märchen der deutschen Volkstumsbewegung mit den Märchen der Weltliteratur geschenkt sind.

Eugen Diederichs Verlag in Jena

Sobald erschienen:

Oscar Erich Meyer

Afrikanische Briefe

Mit 40 Illustrationen. Halbleinen

Ⓩ

Der bekannte Verfasser von *Tat und Traum* nahm vor dem Kriege an einer Expedition nach dem unbekanntem Innern Deutsch-Ost-Afrikas teil und schildert in stilistischer Meisterschaft seine Eindrücke in Steppe und Busch. Der Gegenstand des Werkes — verlorene deutsch-afrikanische Erde — lassen das Buch, welches reich mit Lichtbildern ausgestattet ist, besonders anziehend erscheinen.

Preis ord. 4 Goldmark. 35% und 13/12.

Bayern-Druck G. m. b. H., München-Pullach (nur direkt.)

Ⓩ

In Kürze erscheint:

Ⓩ

Dostojewskij

Tagebuch eines Schriftstellers

Schlussband IV

Die erste vollständige deutsche Ausgabe der zuerst im „Graschdanin“, später in Form einer eigenen Zeitschrift erschienenen Aufsätze politischen, literarischen und autobiographischen Inhalts liegt jetzt mit dem Erscheinen des IV. Bandes des „Tagebuchs“ abgeschlossen vor und bildet eine für jeden Dostojewskij-Leser unentbehrliche Ergänzung zu dem Gesamtbilde seines literarischen Schaffens. Alle vier Bände sind in der gleichen Ausstattung unter Verwendung von rein holzfreiem Papier hergestellt.

Musarion Verlag A.-G. in München

ERNST ROWOHLT VERLAG / BERLIN

Zur Versendung liegt bereit:

Jean de Pierrefeu

Plutarch hat gelogen

Geheftet Gz. 5.— Ⓩ Gebunden Gz. 7.—

Das Buch mit dem seltsamen Titel, das die Sensation dieses Jahres in Frankreich gewesen ist (über 150000 Stück in wenigen Monaten verkauft), ist das Bekenntnis des Verfassers der französischen Generalstabsberichte Jean de Pierrefeu, dass so ziemlich alles, was über Joffre und Foch in der französischen Presse und von den französischen Historikern behauptet worden ist, erlogen ist. Pierrefeu, der im täglichen Umgang mit den französischen Oberbefehlshabern gelebt und ein vollständiges Bild ihrer Persönlichkeit empfangen hat, meint, dass vielleicht auch Cäsar und Alexander keine wirklich grossen Männer gewesen sind, dass also Plutarch aus Patriotismus, aus Unwissenheit, oder aus Leichtfertigkeit gelogen hat. Pierrefeus authentische Mitteilungen sind nicht gehässige Enthüllungsliteratur. Der alte, gefissene Bauernsohn Joffre mit seiner natürlichen Herzenswärme ist ihm ganz sympathisch, umso vernichtender ist sein Tatsachenbericht, wenn er schildert, wie unter Joffres Oberleitung die französische Armee Stück für Stück zurückgedrängt wird und wie der erste Marnesieg dadurch zustande kommt, dass ein genialer Unterführer, Gallieni, die geistige Führung an sich reißt. Pierrefeu ist nicht bloss einer der genauesten Kenner des Materials, er ist auch als eine der glänzendsten Federn Frankreichs anerkannt gewesen, zugleich als ein Historiker und Staatsphilosoph. Sein klassisches Buch ist voll an geistvollen Bemerkungen über zeitgenössische Politiker. Auch in den schärfsten Stellen verlässt es niemals seine graziöse Leichtigkeit und Vornehmheit des Stiles, es ist ungeheuer amüsant trotz der tragischen Fehler Frankreichs und Deutschlands, die es aufdeckt. In Frankreich ist bereits eine grosse Anti-Pierrefeu-Literatur erschienen, darunter ein Buch „Plutarch hat nicht gelogen“, das sich an die Fersen der grössten buchhändlerischen Erfolge der letzten Jahre zu heften sucht. Man wird von ihm noch nach Jahrzehnten sprechen und schreiben.

Bezugsbedingungen: 35% und Partie 11/10.

Wir nehmen Buchmarkvorauszahlungen zur Schlüsselzahl des Zahlungstages an.

Georg Westermann



Braunschweig
Hamburg



Ein neuer Werner Jansen

②

Heinrich der Löwe

Roman

In Ganzleinen Goldmark 4.50

Zwischen zwei Blitzen verläuft dies Buch: zwei der mächtigsten Gestalten deutscher Geschichte, Friedrich Barbarossa und Heinrich der Löwe, treten mit unheimlicher Gegenwartigkeit aus den Vergangenheiten und gewinnen in einem Kranz prachtvoll geschilderter Begebenheiten ein Leben, das seit dieser kühnen, klaren Dichtung so und nur so im Herzen Deutschlands verankert bleiben wird. Wie dieser ungeheure Stoff gesiebt, gerast, gemeistert wurde, zeigt eine Höhe der Kunst, der heute wenigstens an die Seite zu stellen ist. In seiner beispiellosen Armut darf das deutsche Volk mit dankbarem Stolz auf das Schaffen Werner Jansens weisen, auf dieses mutige Schaffen eines gläubigen und reinen Geistes.

Der Roman der Gewalt · Das Buch des Glaubens
Im Spiegel des Gestern ein Bild von Morgen



Verlag
Kösel & Pustet K.-G. München
Neuerscheinungen der Verlagsabteilung
Kempten

Die Papstfahrt durch Schwaben

Erzählung von Peter Dörfler

Der Versand der illustrierten Prospekte ist beendet. Wer noch nicht bestellt hat, möge es sogleich tun!

(G) geh. 3 Mark, geb. 4 Mark

Auslandpreis: geh. 2.50 Schw. Fr., geb. 3 Schw. Fr.
Reizende Ausstattung!

*

Maria am Meer

Roman von

Friede H. Kraze

(G) geh. M. 2.80, geb. M. 3.80

Auslandpreis: geh. 2.50 Schw. Fr., geb. 3 Schw. Fr.

Das Jahrhunderte alte tragische Thema von der Frau, die mit ihrer Liebe zwischen zwei Männern steht, wird hier in höchst eigenartiger faszinierender Weise neu erlebt und dargestellt. In der grauen Stadt am Meer, geborgen im Schoß einer reichen vornehmen Familie geht Elsalill Jess, die seltsam sehnsüchtige junge Heldin, ihrem Geschick entgegen, das sie vor einer Ehe mit dem prächtigen, aber nur kameradschaftlich geliebten blonden Friesenjungen bewahrt und sie dem edlen, grüblerischen Fremden zuführt, dem Mörder und Erlöser ihres Verlobten. Kieler Zeitung: Wiederum hat Friede H. Kraze in ihrer Maria am Meer eine jener feinfühligsten Frauengestalten geschaffen, die weit über den Rahmen üblicher Romanfiguren hinausgeht. Ein tiefeschürfendes gedankenreiches Buch.

Im Schatten des Dorfkirchleins von Nikolaus bis Martini

von

Alphons M. Rathgeber

(G) geh. M. 3.50, geb. M. 4.50

Auslandpreis: geh. 3 Schw. Fr., geb. 3.60 Schw. Fr.

Ein wichtiger Beitrag zur Kulturgeschichte des deutschen Volkes ist mit diesem kleinen Werk gegeben, das einen neuen Einblick in die Schönheit einer geschlossenen einheitlichen Kultur gewährt, das ein neues Verständnis für sein Volk erschließt. Es zeigt, wie die einzelnen Glaubensgeheimnisse des Kirchenjahres nicht bloß in Kirche und Sakristei, sondern mitten im Familien-, Dorf- und Volksleben gar köstliche Formen angenommen haben und sich uns heute als Volksbräuche und Volkssitten präsentieren. Ein Buch, das dem Wissenschaftler ebenso wie dem Laien, dem Gebildeten ebenso wie dem naiven Leser Nutzen und Freude bringen wird.

Bezugsbedingungen und Auslandspreise
siehe Bestellzettel



D. A. 2159

(Z)



ANFANG DEZEMBER ERSCHEINT:

KANG - HSI

Eine Blüte-Epoche
der chinesischen Porzellankunst von

WALTER BONDY

Mit 16 Abbildungen im Text, 109 Tafeln in Netz-
ätzung und 6 Tafeln im Vierfarbendruck

M. 25 ord. (Schw. Frs. 25) in Halbleinen

M. 20 ord. (Schw. Frs. 20) broschiert

Wenn auf beiliegendem Zettel bis 20. No-
vember a. c. bestellt, mit 40% Rabatt.

Das erste deutsche Werk, das sich ausschließlich mit den Porzellanen, die in China während der Regierungszeit des Kaisers Kang-Hsi (1662-1722) hergestellt wurden, ausführlich beschäftigt! Diese Schöpfungen halten den Vergleich mit den besten Erzeugnissen vergangener Epochen chinesischer Keramik aus. Aus dieser Zeit stammen die herrlichen, mit Kobaltblau unter der Glasur bemalten Porzellane, die Obstblütenvasen und die blau gespritzten Stücke. Ferner die Porzellane der Grünen Familie und die drei- und fünffarbig dekorierten Biskuitporzellane. Einer genauen Schilderung der chinesischen Porzellanerzeugung folgen gründliche Untersuchungen der Kunstleistungen nach Form, Farbe, Glasur usw. Weiterhin wird eine Einteilung der Kang-Hsi-Porzellane in einzelne Klassen nach Art ihrer Dekore und der Technik ihrer Behandlung vorgenommen und schließlich wird jede dieser Abteilungen in eigenen Kapiteln durchgesprochen. Über 115 Tafeln, zum Teil farbig, zeigennicht nur die Prunkstücke deutscher und ausländischer Museen und Privatsammlungen, sondern auch eine ganze Anzahl einfacher, aber darum nicht weniger fesselnder Arbeiten. Alle Freunde ostasiatischer Kunst im allgemeinen und von unserem Spezialgebiet im besonderen werden das Erscheinen dieses vorzüglich ausgestatteten Werkes mit Freuden begrüßen. Ein achtseitiger Prospekt steht in beschränkter Anzahl zur Verfügung.

BUCHENAU & REICHERT VERLAG / MÜNCHEN
NYMPHENBURGER STRASSE 33

Soeben erschien:

Charles M. Briquet
Les filigranes

Dictionnaire historique des marques du papier dès leur apparition,
 vers 1282 jusqu'en 1600.

4 Bände in Großquart. 836 Seiten Text mit 39 Textabbildungen
 und 16112 Faksimiles von Wasserzeichen auf etwa 1500 Tafeln.
 Gebunden in Ganzleinen nach Entwurf Erich Gruners.

2. Auflage. In Manuldruck. Mit einem Vorwort von John Briquet, Genf: Notices sur la vie
 et les travaux de Charles M. Briquet.

Preis: Goldmark 240.—

Zahlbar in wertbeständigem Gelde (Goldanleihe, Dollarschätze, Rentenmark) nach Empfang oder in Papiermark aus-
 schließlich in bar durch Wertbrief zum Kurs des Zahlungstages gleichzeitig mit der Bestellung. Zahlungsart bitte ich bei
 der Bestellung anzugeben.

Auslandspreis: 240 sh.

Preis jedes Bandes einzeln broschiert 60.—

Das berühmte Werk des Schweizers Charles Briquet erschien zum erstenmal 1907. Diese Auflage,
 die nur in geringer Höhe gedruckt wurde, war sofort vergriffen, und seitdem ist das Buch fast
 unauffindbar geworden. Heute noch ist es das einzige Nachschlagewerk dieser Art für Biblio-
 thekare, Sammler und Antiquare. Nur mit Hilfe der Wasserzeichen, die hier beinahe voll-
 ständig, nach Gruppen geordnet, reproduziert sind, ist es oft möglich, die Echtheit alter Drucke, die
 Zugehörigkeit eines seltenen Blattes, die Lokalisierung und Datierung neugefundener Handschriften
 und Drucke zu bestimmen, sie einem enger umschriebenen Kreise zuzuweisen und einer Papier-
 familie anzugliedern. Dasselbe Verfahren wird den Historiker, der es mit strittigen Dokumenten
 zu tun hat, zum Ziele führen.

Der Text enthält unter anderem ein Verzeichnis der Papierfabriken nach Besitzern und Städten und
 der verschiedenen Papiersorten. Er gibt den nötigen Kommentar zu dem gesamten Illustrations-
 material, das 16112 Reproduktionen von Wasserzeichen in Originalgröße wiedergibt.

Rabatt: Bei 1-2 Exemplaren 30%, bei 3-5 Exemplaren 35%,
 bei 6-8 Exemplaren 40%, bei 9-11 Exemplaren 45%, bei 13/12 Exemplaren 50%.

Karl W. Hiersemann / Verlag
 Leipzig Königstr. 29.

*Jeder will das Buch zuerst lesen!
So fesselnd ist es für Quintaner geschrieben!*

*Soeben erscheint
die zweite umgearbeitete Auflage*

MARGARETE VORLÄNDER
Unserer Kinder Deutsche Geschichte

Gz. geb. 6.50

*Die erste Auflage wurde einstimmig
in allen Lagern bewundert!*

Einige Presseurteile:

Es geht ein deutscher Hoffnungsglanz durch diese Blätter. Man fühlt sich nicht nur traulich berührt, sondern auch seelisch gehoben. Auch Erwachsene werden, ganz für sich selbst, gern und dankbar zu diesem zeitgemäßen Buche greifen. *Leipziger Neueste Nachr.*

Dass die Verfasserin in ihrem Buche die richtige Form gefunden hat, dafür zum Beweise möge die Tatsache dienen, daß ein zehnjähriger Quintaner, dem es der Referent zu lesen gab, das Buch 'verschlungen' hat und es immer und immer wieder zu lesen begehrt. *Berliner Tageblatt*

Wer so deutsche Geschichte erzählt, wird die Absicht der Verfasserin erreichen. Diese deutsche Geschichte ist schon für Kinder von 10 Jahren ein vortreffliches Lesebuch. *Vergangenheit u. Gegenwart*

*Die zweite Auflage ist in dem Abschnitt
Weltkrieg und Revolution
verändert und erweitert!*



Verlag Friedrich Andreas Perthes A.-G. Stuttgart-Gotha

J. P. Bachem  **Verlag, Köln**

Neue Grundzahlen.

Die im Herbst 1922 durch den Börsenverein erstmalig festgesetzte Schlüsselzahl 60 entsprach bei weitem nicht der damaligen wirklichen Geldentwertung. Der Verlag war deshalb nicht in der Lage, die Friedenspreise als Grundzahlen bestehen zu lassen.

Nachdem jetzt durch die Bekanntmachung des Börsenvereins vom 25. Oktober (Börsenbl. Nr. 250) die Schlüsselzahl in Verbindung mit dem amtlichen Berliner Dollar-Briefkurs gebracht und auf eine der Geldentwertung angepasste Stufe erhöht worden ist, können wir unsere Grundzahlen entsprechend herabsetzen.

Von jetzt an gelten daher die Preise unseres letzten vollständigen Verlagsverzeichnisses, Ausgabe 1919, als Grundzahlen, mit einigen wenigen Abweichungen.

Für das Ausland ergeben sich die Preise in den verschied. Währungen nach der Umrechnungstabelle des V.-B., Bbl. Nr. 213 v. 12./9. 23 (1 Grundzahl = 1,25 Schw. Fr.).

Für unser Sonderangebot (Rundschreiben vom September 1923) treten die niedrigen neuen Grundzahlen ebenfalls von jetzt an in Kraft.

Wir versanden ein neues Grundzahlen-Verzeichnis an die mit uns in Verbindung stehenden Firmen u. stellen unser vollständiges Verlagsverzeichnis nebst Ergänzungsblatt zur Verfügung, sofern es nicht schon in Ihrem Besitz ist.

Köln, den 10. November 1923.

J. P. Bachem, Verlagsbuchhandlung.



ALS HEFT 5/6
DER ZEITSCHRIFT „DIE BÜCHERSTUBE“
ERSCHEINT ANFANG NOVEMBER:

D A S
D E U T S C H E
P R E S S E N H E F T



M. 2,50 ord., M. 1,50 no. (Auslandspreis Schw. Fr. 2.50)

AUS DEM INHALT:

Günther Hildebrandt: Die Deutschen Pressen

Fritz Hünich: Die Janus Presse

***: Kurze Chronik der Ernst Ludwig Presse zu Darmstadt

Ludwig Sternaux: Die Einhorn Presse

Rudolf Koch: Die Rudolfinischen Drucke

G. A. E. Bogeng: Die Officina Serpentis

Willy Wiegand: Die Bremer Presse

Max Kirdorf: Die Eginhard Presse

F. H. Ehmcke: Die Rupprecht Presse

***: Kurze Chronik der Kleukens Presse

Ludwig Sternaux: Die Behmer Drucke

Fritz Hünich: Die Insel Presse

Hans Schreiber: Die Ernst Engel Drucke in Offenbach a. M.

Horst Stobbe: Bibliographie der Deutschen Pressen

Kleinigkeiten / Bücherbesprechungen u. -Anzeigen
Bibliographie des Buchwesens.

Mit diesem Hefte schließt der zweite Jahrgang unserer Zeitschrift. Für Interessenten haben wir eine beschränkte Anzahl Einbanddecken zu M. 2,50 ord. herstellen lassen.

Sämtliche vorliegende Bestellungen werden nicht ausgeführt. Den Bedarf bitten wir auf beifolgendem Bestellzettel neu anzugeben. Die Lieferung erfolgt ausnahmslos direkt unter Nachnahme zur Schlüsselzahl des Expeditionstages. Wir gewähren 2% Skonto und tragen die Nachnahmespesen selbst.

BUCHENAU & REICHERT VERLAG/MÜNCHEN
NYPHENBURGER STRASSE 33.



WICHTIGE HERBSTNEUIGKEITEN

② EMIL KARL BLÜMML AUS MOZARTS FREUNDES- UND FAMILIENKREIS

Mit 9 Bildbeigaben

Gründlichkeit der Forschung paart sich mit vornehmer und anregender Darstellungsform, die Gelehrte und Musikfreunde bei diesem für die Mozartforschung äußerst wichtigen Buch gleichermaßen anziehen wird.

*

ALEXANDER GRAF VON TILLY MEMOIREN

DOKUMENTE ZUR SITTENGESCHICHTE DES XVIII. JAHRHUNDERTS

Mit 10 Wiedergaben von Kupferstichen *Baudouins*. Deutsche Bearbeitung von *Rudolf Brettschneider*

Diese Memoiren sind ein Werk von höchster kulturgeschichtlicher Bedeutung, gleichzeitig aber ein unterhaltendes Lesebuch, das sich mit den Memoiren eines Casanova messen kann. Kaum jemals ist Paris am Vorabend der großen Revolution, ist Frankreich am Ausgang des XVIII. Jahrhunderts trefflicher geschildert worden.

*

MARSCHALL VON RICHELIEU DENKWÜRDIGKEITEN HÖFISCHER GALANTERIE

Deutsche Bearbeitung von *Joseph Bindtner* und *Gustav Gugitz*

Wie kein anderer stellt der Herzog von Richelieu (1696—1788) die leibhaftige Personifikation des 18. Jahrhunderts dar, des Jahrhunderts der Abenteuer, der Galanterie, der Ausschweifung und des philosophischen Lebensgenusses. Ein lesenswertes, unterhaltendes Buch in jedem Belang.

*

PARIS ZUR BIEDERMEIERZEIT

KULTURGESCHICHTLICHE BILDER von *Balzac*, *Dumas*, *Paul de Kock* u. a.

Mit 106 Illustrationen von *Daumier*, *Gavarni*, *V. Adam* u. a. Deutsche Bearbeitung von *Viktor Klarwill*

Die besten Federn der Zeit erzählen in diesem Buch aus ihren Tagen, und die größten Illustratoren des 19. Jahrhunderts waren am Werk, das reizende Buch mit einer Fülle von Bildern zu schmücken.

*

SYNCHRONISTISCHE TABELLEN ZUR GESCHICHTE DER MALEREI DES XIII.—XIX. JAHRHUNDERTS

Herausgegeben von *Rudolf Brettschneider*

Dieses Werk stellt ein unentbehrliches Handbuch für den Kunsthistoriker, den Kunstfreund und den Kunstsammler dar. Das Register umfaßt ca. 2000 Künstlernamen, die auf den 10 Tabellen so geschickt angeordnet sind, daß die so wichtige zeitliche Einstellung der einzelnen künstlerischen Persönlichkeit auf einen Blick deutlich wird.

SPEZIALPROSPEKTE AUF VERLANGEN KOSTENLOS.

PREISE SIEHE VERLANGZETTEL.

VERLAG ED. STRACHE · WIEN · PRAG · LEIPZIG

„Die Große Politik der Europäischen Kabinette 1871-1914“ Eine neue Epoche der Geschichtsschreibung

Die Herausgabe des grossen Aktenwerkes der Deutschen Regierung ist in der politisch-historischen Publizistik ein völliges Novum. Die Zeitgenossen unserer Epoche sind durch die Zeit nach dem Kriege, die urplötzlich mit der Geheimhaltung der sonst so streng gehüteten politischen Akten aufräumte, daran gewöhnt, alltäglich Verträge, Noten und sonstiges Aktenmaterial veröffentlicht zu sehen, das früher von den Regierungen mit besonderer Sorgfalt gegen jeden Einblick gehütet wurde. Noch keine Regierung hat aber in dieser Beziehung einen solch

radikalen Bruch mit dem Herkommen

vollzogen wie die Deutsche Reichsregierung. Sie war die erste, die in den „Deutschen Dokumenten zum Kriegsausbruch“ das gesamte Aktenmaterial der unmittelbaren Vorgeschichte des Weltkrieges zum Einblick vor aller Welt ausbreitete. Nun geht die Deutsche Regierung den damals beschrittenen Weg rückhaltlos bis ans Ende, indem sie das gesamte, die deutsche Außenpolitik bezeichnende Aktenmaterial des Auswärtigen Amtes aus der Zeit vom Frankfurter Frieden im Jahre 1871 bis zum Beginn des Weltkrieges, also zur Vorgeschichte des Weltkrieges im weitesten Sinne, in einer systematischen Sammlung von beispiellosem Umfange der Öffentlichkeit übergibt. Die Bedeutung dieses Schrittes darf nicht verkannt werden. Sie liegt vor allem in der Tatsache, daß zum erstenmal in der Weltgeschichte eine Großmacht sich entschlossen hat, die geheimsten Grundlagen ihrer politischen Entwicklung während eines kaum vergangenen, von den meisten Lebenden noch miterlebten Zeitraumes vor aller Welt bis in den letzten Winkel hinein bloßzulegen. So wird zum erstenmal den Zeitgenossen die Möglichkeit gegeben, an der Hand des amtlichen Aktenmaterials die Entstehung der erlebten geschichtlichen Vorgänge unmittelbar aus den Quellen zu studieren und die so gefundene Erkenntnis in eine historisch unanfechtbare Form zu bringen. Damit aber beginnt eine

neue Epoche der Geschichtsschreibung der jüngsten Vergangenheit

überhaupt. Die Geschichte des Deutschen Reiches nach dem siebenziger Kriege ist die Geschichte Europas, und die Aufhellung seiner Politik beleuchtet zugleich die Politik seiner Gegenspieler. Die bisherigen Möglichkeiten, die Geschichte dieser Zeit zu schreiben, ließen nur in verhältnismäßig geringem Umfange eine zuverlässige Darstellung der tatsächlichen Vorgänge zu. Durch das große Aktenwerk der Reichsregierung wird sich die Bedingtheit der Geschichtsschreibung grundlegend ändern. Zum erstenmal wird es jetzt möglich sein, die Geschichte der neuesten Zeit bis ins Letzte auf Grund der Tatsachen zu schreiben. So werden diese Akten zugleich ein pragmatisches Lehrbuch der Staatskunst sein, wie es bisher noch nicht vorhanden gewesen ist. Wir erkennen die Genesis des Geschehens, seinen Verlauf und den schließlichen Enderfolg und vermögen dadurch wie nie zuvor den ganzen Entwicklungsgang restlos bis in die geringsten Einzelheiten hinein zutreffend zu erfassen und zu beurteilen. Das Erscheinen der zweiten Reihe des großen Werkes mit ihren Aufschlüssen über das weltgeschichtlich so bedeutsame erste Jahrzehnt Wilhelms II. bedeutet deshalb

einen weiteren Markstein in der Entwicklung der weltgeschichtlichen Forschungsmethoden.

**Deutsche Verlagsgesellschaft für Politik und Geschichte
m. b. H. in Berlin W 8 / Unter den Linden 17/18**

Was der Buchhändler wissen muß!

Die Herausgeber

In die Herausgabe teilen sich auch bei der zweiten Gruppe Dr. Johannes Lepsius, der Herausgeber der armenischen Akten, Prof. Dr. Albrecht Mendelssohn Bartholdy, der Hamburger Staats- und Völkerrechtler, und Dr. Friedrich Thimme, der bekannte Historiker und Bibliothekar des ehemaligen Herrenhauses. Unter den drei Herausgebern hat eine Arbeitsteilung dergestalt stattgefunden, daß Dr. Lepsius die Gesamtheit der Ostfragen: Rußland, Oesterreich-Ungarn, Balkan und Türkei; Prof. Dr. Mendelssohn Bartholdy das Verhältnis Deutschlands zum Britischen Weltreich und die Haager Friedenskonferenzen; Dr. Thimme die deutsch-französischen Beziehungen, die mitteleuropäische Bündnispolitik, die Zweibund- und die Triple-Entente, sowie die ostasiatische Frage bearbeitet hat. Im Fortgang der Arbeit kam es natürlich zu einem vielseitigen Austausch unter den Herausgebern. Um der Publikation die volle Einheitlichkeit zu sichern, fiel auf Grund einer Vereinbarung unter den Herausgebern und unbeschadet der Verantwortlichkeit eines jeden von ihnen für seine Abteilung, Dr. Thimme die gesamte abschließende Bearbeitung der ausgewählten Akten bis zur Erteilung der Druckerlaubnis zu. Im ganzen wurde durch das konzentrische Zusammenarbeiten nicht nur die gesamte Editionstechnik, sondern auch die Aktenauswahl so stark beeinflußt, daß die Herausgeber für die Anlage und Durchführung der Publikation ebenso wie für die Auswahl der Aktenstücke gemeinsam in voller Solidarität die Verantwortung tragen. Die bisherige Gesamtarbeit an dem Werke hat rund 4½ Jahre gedauert.

Die Vorgeschichte

Als die deutsche Reichsregierung im Sommer 1919 dem General Grafen Max Montgelas und dem Prof. Dr. Walter Schicking den Auftrag erteilte, die von Karl Kautsky zur Veröffentlichung vorbereiteten Akten des Auswärtigen Amtes zum Kriegsausbruch herauszugeben, herrschte bereits damals darüber Klarheit, daß es bei dieser, nur die kurze Zeitspanne vom Attentat in Serajewo bis zum Kriegsausbruch umfassenden Publikation nicht sein Bewenden haben könne. Es wurde deshalb schon damals der Plan gefaßt, den „Deutschen Dokumenten zum Kriegsausbruch“, die mit den österreichischen „Diplomatischen Aktenstücken zur Vorgeschichte des Krieges 1914“ den Anfang in der rückhaltlosen Oeffnung der außenpolitischen Archive gemacht haben, baldmöglichst eine Sammlung der weiteren Vorkriegsakten des Auswärtigen Amtes folgen zu lassen. Mit dieser Aufgabe wurde am 3. August 1919 zunächst der Mitverfasser der deutschen Versailler Denkschrift über die Schuld am Kriege, Prof. Albrecht Mendelssohn Bartholdy, beauftragt; ihm traten, da sich bald herausstellte, daß ein Bearbeiter die gewaltige Aufgabe in absehbarer Frist nicht zu bewältigen vermöchte, im Februar und März 1920 als gleichberechtigte Mitherausgeber Dr. Johannes Lepsius und Dr. Friedrich Thimme zur Seite. Außer ihnen hat an der Publikation noch eine Reihe wechselnder Hilfskräfte mitgearbeitet.

**Deutsche Verlagsgesellschaft für Politik und Geschichte
m. b. H. in Berlin W 8 / Unter den Linden 17/18**

Zur weiteren Information der Bücherkäufer!

Inhalt und Gesamtplan der Vorkriegsaktien

Ursprünglich ging der Plan nicht dahin, die Sammlung der Vorkriegsaktien auf die ganze Zeit von 1871 bis 1914 zu erstrecken, es sollte vielmehr anfänglich nur die letzte Phase vor dem Weltkriege, etwa von den Balkankriegen ab, eingehend behandelt, auf frühere Akten jedoch nur insoweit zurückgegriffen werden, als sie zur Aufklärung der Kriegsursachen direkt beizutragen vermöchten. Aber bei dem fortschreitenden Eindringen in das Aktenmaterial stellte es sich bald als unmöglich heraus, erst bei den Balkankriegen 1912 bis 1913 oder bei der früheren Balkankrise von 1908 bis 1909 oder etwa auch bei einer der Marokkokrisen einzusetzen, wenn die zum Weltkrieg führenden Zusammenhänge und politischen Tendenzen in ihrer ganzen Tiefe erfasst werden sollten. Immer deutlicher ergab sich die Notwendigkeit, die grosse Politik der europäischen Kabinette bis zu den Ursprüngen der beiden sich mehr und mehr herausbildenden Bündnissysteme, d. h. über die Regierungsanfänge Wilhelms II. bis tief in die Bismarcksche Zeit zurückzuverfolgen. Schliesslich gelangten die Herausgeber dahin, die Publikation auf die ganze Epoche des deutschen Kaisertumes von 1871 bis 1914 auszudehnen. Indem so die Veröffentlichung der deutschen Vorkriegsaktien systematisch die Politik des deutschen Kaiserreiches von Anfang bis zu Ende behandelt, lässt sie in der langen Kette der politisch-geschichtlichen Ereignisse kein Glied der Entwicklung ausser acht. Die Herausgeber haben ihr Augenmerk hauptsächlich darauf gerichtet, alle zur Blosslegung des weitverzweigten Wurzelgeflechtes des Weltkrieges wesentlichen Vorgänge aktenmässig so zusammenzustellen, dass sich aus ihnen die Grundlinien der grossen europäischen Politik auf seiten Deutschlands und seiner Verbündeten, wie auf seiten der zu ihnen immer mehr in Gegensatz geratenden Mächte möglichst klar und deutlich ergeben. Dabei trat das Verhältnis zu Amerika zurück; auch die Kolonialfragen, die Ostasiatische und die Pazifische Frage wurden nur so weit in Betracht gezogen, als sie für die europäische Lage und für die Gegensätze der Mächtegruppen Bedeutung hatten. Da es wesentlich darauf ankam, die Politik der verantwortlichen Stellen klarzulegen, wurde die Durchsicht des Aktenmaterials auf das Auswärtige Amt beschränkt; eine Ausnahme wurde lediglich mit den Akten der Kolonialverwaltung gemacht, die ursprünglich auch zum Auswärtigen Amte gehörte. Innerhalb dieses weiten Rahmens ist die Durchsicht der Akten bis in die entlegensten Gruppen ausgedehnt worden. Es standen zu diesem Zweck den Herausgebern

**alle Akten des Auswärtigen Amtes ohne jede Ausnahme,
einschliesslich der geheimsten Urkunden zur Verfügung.**

**Deutsche Verlagsgesellschaft für Politik und Geschichte
m. b. H. in Berlin W 8 / Unter den Linden 17/18**

Z Soeben ist erschienen:

Schlagwortverzeichnis der + Lehrmeister-Bücherei. +

Wir stellen dieses für den Handgebrauch des Sortimenters unentbehrliche Verzeichnis kostenlos in mäßiger Anzahl zur Verfügung.

Hachmeister & Thal in Leipzig.

Angebotene Bücher.

Walter Schatzki Bücherstube und Antiquariat in Frankfurt a. M., Goethestrasse 32:

Alte Medizin.

Katalog (524 Nummern) steht zur Verfügung.

Ich wünsche möglichst geschlossen zu verkaufen

Storm & Sohn in Bremen:

Kraus-Brugsch, spezielle Pathol. u. Therapie innerer Krankh. I, II/1, II/2, VI/1.

Pohlhausen, Dampfmasch. 2 Bde.

Pohlhausen, Maschinenelement.

Pohlhausen, Dampfkesselanlagen.

Gregor, Eisenhochbau.

Engels, Wasserbau.

Alles mehrfach gegen Gebot in Goldmark.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten

R. Jantzen in Hamburg, Abl. Altbücherei:

Angebote nur direkt.

*Arnat-Dormer, Lehrb. d. Chemie u. Mineralogie.

*Grimschl, Lehrbuch der Physik, bearb. von Pieper.

*Bertuch, Bilderbuch für Kinder Mögl. kplt.

*Basedow, Elementarwerk. Orig.-Ausgabe.

*Burgkmair, Turnierbuch. 1529 u. alles andere über Turniere u. Reitkunst in Or.-A.

*Stendhal, Werke. Deutsch.

*Brookes, ind. Vergnügen i. Gott. Or.-A.

*Delio, Handbuch der Kunstdenkmäler. Auch einzeln.

*Dickens, Werke. Alte ill. A., — Werke. Insel-Verlag

*Friedrich d. Gr., Werke. L.-A. in Maroquin.

*Kleists Werke. — Kellers Wke. (Cotta.) Hfz.

*Simplicius Simpl., Schriften. Ill. *Journal d. Luxus u. d. Moden. Kplt. Serie.

*Magazin f. bildende Künste. Lpz. 1794 ff.

*Blumen. Alles Aeltere, Bildl.

*Rhein. Alles Wertvolle.

Friedrich Cohen in Bonn:

*Aall, Gesch. d. Logosidee

*Anrich, antikes Mysterienwesen.

*Boitzmann, Vorles. üb. Gastheor.

*Congrève, allg. Grundsätze. 1829.

*Dieterich, A., kl. Schriften. 1911

*Encykl. d. mathem. Wiss. IV, 32 (Ehrenfest).

*Henrich, organ. Chemie. 4. A.

*Landoit-Börnstein, Tabellen.

*Logos. Bd. 1—10 (1910—21).

*Mau, Pompeji. 2. A. 1908.

*Oppel, paläontolog. Mitteil. 1862

*— die Cephalopoden. 1868.

*Ostwald, Farbenlehre. Bd. III. V.

*— Farbenatlas.

*Pavlow, le Crétacé inférieur. Moskau.

*— Argiles de Specton. 1892.

*Rein, Abessinien. Bd. II.

*Reuter, Chr., Wke., v. Witkowski.

*Sawiki, Geschichtsphilosophie.

*Schürer, Zeitgesch. Jesu.

*Ulrici, Prinzip u. Methoden.

*Wassmann, Kampf u. d. Entwicklungsprobleme.

*Wolff, Chr., eigene Lebensbeschreibung, v. Wuttke.

*— vernünftige Gedanken v. Gott.

*Zeitschrift, Ostasiatische. 3. Jg. Heft 2, 4. Jg. IV u. V kplt. Jg. VI H. 1, 2.

*Zeller, Philos. d. Griechen. 6. A.

*Insel Bali. 2 Bde

Nordiska Bokhandeln, Stockholm:

*Fauchard, Zahnheilkunde 1734.

*Sammlg. Vieweg. Heft 1.

*Döderlein, Hdb. d. Geburtsh. Vollst.

*— do. Bd. I u. Erg.-Bd.

*Preuss. Jahrbücher Bd. 184.

*Assmann, Röntgendiagn.

*Brabbée, Rohrnetzleitungen.

*Stierlin, klin. Röntgendiagn.

*Schmollers Jahrb. Bd. 44/45.

*Brinton, the books of Chilam.

*— Maya Chronicles.

*Paulke, prehistoric nations.

Konstanz. Bücherstube, Konstanz:

Naumann, neudtsche Wirtschaftsgeschichte.

1001 Nacht. 4bändige Prachtausg.

Heidloff, Baustätten des Mittelalt.

Werke über Gotik, besonders gotische Baustile.

Fuchs, Sittengeschichte. Kplt.

Werke über Angola f. Auswand.

Velhagen & Klasings Almanach.

Alle Jahrgänge.

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:
Brissonius, Dict. iuridicum. 1743.
Giraldus Cambrens. opera. Lat.
Göppert, Ferruminare . . . Singularklag.

Kuntze, Provinz. iur. Gajus.

Lenel, Edictum perpetuum.

Mommsen, Monum. Ancyran.

Palingenesia iur. civ., v. O. Lenel.

Schultingius, Not. ad digesta . . .

Voigt, Lex M. de dote.

Schrank, moll. Briefe üb. Oesterr.

Analecta graeciensia. Graz 1893.

Anonymus Ravennas, ed. Pinder.

Anthimus, de observ. cib., ed. Rose.

Appiani hist. Rom., ed. Mendelssohn.

Aristophanes, Werke, v. Droysen

Arnobius, Disp. advers. gentes 1842.

Buschan, Sitten d. Völker.

Eulenburg, Realencyklopädie.

Dansk Bogfortegnelse

Carpenter, Grundr. d. neuisländ. Gramm.

Chavanne, Literatur üb. d. Polarregionen.

Cleasby a. Vigfusson, Icelandic-English dictionary.

Collett, Norges pattedyr.

Collin, Anonymer og pseudonymer i den norske lit.

Dalin, Gesch. v. Schweden

Dalin, Dansk-norsk och svensk ordbok.

Debes, Faeroae

Diltmer, Nord-Polarmeer.

Ehrmann, Kunde d. nordischen Reiche.

Falk u. Torp, norweg.-dän. etymolog. Wörterbuch.

Forsell, 1 année en Suède.

Frédé, 2 ans sous l'étoile polaire.

Fritzner, Ordbog over det norske sprog.

Funk, schwed. Sprache.

Geijer u. Carlson, Gesch. Schwed.

Dansk biographisk Lexikon.

Forbes, Norwegen u. s. Gletscher.

Nialssage. Alles.

Richthofen, altfries. Wörterbuch.

Dahlerup, Gesch. d. dän. Spr.

Rosenthal, Schwedisch.

Hoefer, Küstenfahrten.

Island. Faeröer. Polarländer.

Alles.

Lang, Liederb. d. Königs Denis.

Michaelis, Cancioneiro da Ajuda.

Bilder aus Italien. Langewiesche.

Zwiedineck-S., Venedig.

J. Harder in Altona a. Elbe:

Fried, mein Kriegstagebuch.

Meyers Lexikon. 24 Bde.

v. Tecklenburg. Alles.

Gontscharow, Schlucht.

Zelter, Briefwechsel. (Insel.)

E. Richter's Nachf. in Salzburg,

Residenzplatz 2:

Dubois, Prof., les psychonévroses.

Erschienen bei Masson, Paris.

Bernh. Liebisch in Leipzig:

Kunst, v. Malher. 6: Venedig.

18: Rom, — 29: Florenz, — 38:

Pompeji.

Schütte, alle Spitzen.

Windscheid, Pandekten 9. Aufl.

Horn, Differentialgleichungen.

Möbius, barycentr. Calcül.

Weber, partielle Diff.-Gleichg.

Arnold, Rep. d. Chem. 9. A. 1899.

Villinger, Gehirn u. Rückenmark.

Festschr. z. 71. Geburtst. Virchows.

J. Ebner in Ulm:

*Feuerbach, Gesch. d. Philosoph.

*— sämtl. Werke.

*Wagner, Handb. d. polit. Oekon.

Albert Müller in Zürich:

Wrangel, Buch vom Pferde. Geb.

Mauclair, Florenz. Geb.

Tuhr, der allgem. Teil d. Bürgerl. Rechts.

J. Buchsbaum in Pfifoz:

Fürst, die Welt auf Schienen.

Toussaint-Langenscheidt, Unterr.

Briefe. Kplt. In allen Sprachen.

Sang u. Klang. Grössere Partien.

Fuchs, erot. Kunst. In grösseren Partien.

International Antiquariat in Amsterdam:

Baechtold, Goethes Iphigenie auf Tauris. 2. Ausg. 1887.

Hj. Möller's Univ.-Buchh. in Lund, Schweden:

*Realencyklopädie f. protestant. Theologie, hrsg. v. Herzog und Hauck. 3. Aufl. in 24 Bdn. Gebunden, völlig sauber.

Hugo Streisand in Berlin W. 50: Onckens Weltgeschichte.

Waldow in Frankfurt a. d. Oder: 1 Bernhardi, v. heut. Kriege.

*1 Schwarte, Technik.

*1 Brehm. 13. Bd. Hldr.

*1 Werke Friedr. d. Gr. Auf Bütten i. Saffian.

Angebote direkt

Ferdinand Schöningh, Osnabrück: La Settimana.

*Thieme-Becker, Künstlerlex.

*Meyers Konv.-Lex. 6. A. 24 Bde.

*Goethes Werke. A. i. H. Bd. 1. 9 12. 24. 27. 40 48.

Friedrich Schalk in Wien VI/2:

Buckle, History of civilisation.

Fuchs, Weiberherrschaft. 1.—3. Bd.

Reinhardt, Lenchen i. Zuchthause.

Adolf Saal in Lauenburg/Elbe:

*Meyer-Foerster, Altheidelberg. Brosch. Vielfach.

*Andrees Atlas. Letzte und vorletzte Aufl.

*Grimm, deutsches Wörterbuch. Soweit kplt.

*Genius. Bd. 1. Halberg

*Wyncken, europäischer Geist.

*Koch, das schöne Heim.

*— Speisezimmer, Herrenzimmer.

Goldmark-Angebote nur direkt.

- Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig:**
 Angeb. i. fest. Preis., k. Grdz.:
 (L) Heller, Grdf. d. Mimik.
 (L) Guttman, Gymn. d. Stimme
 (L) Ullmann, Chemie. Bd. X.
 (J) Prien, Zusammenst. v. Schiff.
 (J) Pöhls, Seeasssekuranz-R.
 (J) Bruders, Seevers.-Jahrb.
 (J) Schwarz, Linienschiff.
 (R) Weiss, Apologie. IV 2
 (R) Wohlgemuth, Fermentmeth.
 (R) Bousset, Relig. d. Judentums.
 (R) Wundt, phys. Psych.
 (R) Helmholtz Weltg. 5. Bd. 1. A.
 (R) Hrabak, Drahtseile.
 (R) Meyers Klass. A. A. 150 Bde.
 (R) Schulze-G., der Grossbetrieb.
 (R) Schuhindustrie. Alles.
 (R) Meyer, Weltgebäude.
 (R) Wilamowitz, gr. Tragöd. 2. Bd. 3. A.
 (S) Wartmann, Abtei St. Gallen.
 (S) Thommen, Urk. z. schweiz. Gesch.
 (S) Schulze, lat. Eigennamen.
 (S) Palliopi, rätorom. Orts- u. Flurn.
 (S) Mohr, Code dipl.
 (S) Kursächs. Streifz. Bd. IV.
 (S) Mayer, Turg. Urkundenbuch.
 (S) Luschin, Münzkunde.
 (S) Kunst- u. Altertumsdenkm. IV. Donaukreis.
 (S) — do Baden: Konstanz.
 (S) Inama-St., Wirtsch.-Gesch.
 (S) Gröber, rom. Philologie.
 (S) Dehio-B., kirchl. Baukunst.
- K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:**
 (Abtlg. Zeitschriften.)
 Arbeiten a. d. biol. Reichsanst. f. Land- u. Forstwirtschaft. Kplt. Beobachter, Zoolog., 1906 u. ff. Forst- u. Jagdztg., Allg. Kplt. u. e. Garten, Zoolog., 1897—1905. Jahrb. d. schles. Forstver. 1840—1868, 1870/71.
 —, Tharandter forstl. 1—17, 19, 21—25, 30, 31.
 Umschau. Tit. u. Inh.-Verz. z. Jg. 1—17.
 Verhdlgn. d. dt. orthopäd. Gesellschaft. 1—17.
 Velh. & Kl. Monatsh. Jg. 25 H. 3.
 Weidmann. 1—13, 29 u. ff.
 Wild u. Hund. 1—8.
 Ztschr. f. Biologie. 20—24 u. kpl. Reihe.
 — f. orthopäd. Chir. Bd. 7, 8, 39 (a. e.).
 — f. Forst- u. Jagdwesen. 1—27.
 —, Schweiz., f. Forstwesen, 1849—1887, 1894/98, 1917/22 (a. e.).
 — f. Geburtsh. u. Gynäkolog. Bd. 49; 50 H. 3; 78 H. 1.
 — f. Pflanzenkrankh. 1—9.
 Zentralbl. f. Mineralogie, Geol. usw. 1913—1922.
 Kpltte. Expl. Reihen u. e. Bde. wiss. Ztschr. ständig ges.
- Querschnitt-Verlag, Frankfurt, M.:**
 Goethe (Sophien-A) O.-Hldr. Abt. I, 55. Abt. II u. III kplt.
- Karl W. Hiersemann in Leipzig:**
 Angeb. nur in Goldmark erbeten.
 Fallou, la Garde impér. 1901.
 Rousset, le Grande Armée de 1813 (1871.)
 Oidtmann, rhein. Glasmalerei. 1898.
 Slevogt, Sindbad. Bln. 1908.
 — Cortez. Bln. 1908.
 Kurmainz. Porz.-Man. Höchst, v. Zais
 Bischöfl. Worms. Fayence-Fabr. z. Dirmstein, v. Zais. 1895.
 Schumacher, Poppelsdf. Porz.-Fabr., v. L. Wessel. 1880 u. 88.
 Riegl, Stillfragen. 1923.
 Caspari, arab. Gramm. 1887.
- G. Ragoczy in Freiburg (Br.):**
 *Ferry-Slevogt, Waldläufer. Folio
- Th Lauffer'sche Buchh. in Budapest IV:**
 *Gregorovius, Gesch. d. St. Rom. 8 Bde. Geb.
 *Riegl, spätrom. Kunstindustrie i. Oest.-Ungarn. I—II.
 *Plotin, Ennead. Dtsch. od. franz.
- Buchhdlg. Schuhmann in Reichenberg, Bö.:**
 Klassiker. Alles.
 Reisewerke: Brockhaus etc
 Meyer, gr. u. kl.
 Brockhaus' Lex.
 Brockhaus, Handbuch.
 Andrees, — Westerm. Handatlas.
 Verschied. Serienwerke: Dahn, — Freytag usw.
 Sang u. Klang.
 Brehm, gr. u. kl.
 Woermann, Kunstgesch.
 Fuchs. Alles.
 Langensch. Unterrichtsbr. u. Wtb.
 Hesse-W., Wunder der Welt.
 Buschan, Sitten.
 Francé, Leben der Pflanze.
 Alles mehrfach, feste Preise in tschech. Kronen erbeten. Bestellungen erfolgen, soweit d. Preise entsprechend, sofort.
- Heinrich Stadt in Wiesbaden:**
 Körner, K., der Bau des Dieselmotors.
 Riedler, Dieselmotoren.
 Scholz, W., Schiffs-Dieselmotoren.
 Magg, Jul., Steuerung der Verbrennungs-Kraftmaschinen.
 Alles über Dieselmotoren
 Alles über drahtl. Telegr.
 v. Münchhausen, Juda.
 Demmin, Waffenkunde.
 Alles über alte Möbel u. alte Waffen.
 König, Mainzer Clubisten.
 Prachtwerke mit Kostümen und Bildern über Russland.
 Erstausgaben russ. Dichter.
 König, Leben Georg Forsters.
- A. Busek, International Boghand., Kopenhagen, Kjöbmagerg. 49:**
 Mystik u. Mystiker, u. a. Gottfried Arnold, Pierre Poiret, Molinos u. Teerstegen.
- Otto Lehenhart in Prag II, Zlatnická 8 b:**
 *Matthias, Posten u. Postregale.
 *Matthias, Entwickl. d. Post in Preuss. 3 Bde.
 *Zeitschrift f. Kinderheilkde. 1919. Bd. 19.
 *Koch, Geschichte d. deutschen Eisenbahnpolitik. 1911.
 *Bresadola, Fungi Tridentini.
 *Secretan, Fries etc.
 *Saccardo, Sylloge fungorum
 *Tschirch, Pharmakognosie. Kplt. oder einzeln.
 *Knapp, Grundherrschaft. 1897.
 *Maurer, Mark-, Hof- u. Städteverfassung. 1854.
 *Wittich, Grundherrschaft.
 *Rhamm, ethnogr. Beitr. I. Abtlg.
 *Caro, Beiträge 1905.
 *Markovič, serb. Hauskommunion.
 *Brunner, Rechtsgesch. I u. II.
 *Inama-Sternegg, Grundherrschaften während d. Karolingerzeit.
 *Seeliger, Grundherrschaft. 1903.
 *Ludwig, d. badische Bauer. 1896.
 *Hausmann, grundherrliche Verfassung. 1888
 *Wopfner, Lage Tirols.
 *Knapp, Bauernbefreiung. 2 Bde.
 *Wlainatz, agrarrechtl. Verh. Serbiens. 1903.
 *Keussler, Bauernbesitz in Russland. 1876—87.
 *Hansen, agrarhistor. Abhandlgn. 2 Bde.
 *Bulletin de l'herbier Boissier Genève. Kplt.
 *Pančič, Elementa. 1883—86.
 *Index Kewensis. Kplt.
 *Gardeners chronicle. Kplt.
 *Journal of Linnean Society Botany. 1838—1922.
 *Transactions dito. 1791—1922.
 *Acta horti Petropolitani. Petersburg 1870—1922
 *Rony Foucaud, Flore de France. Bd. 1—14.
 *Janka, Breviarium. I/II. Wien 1872/73.
 *Visiani, Flora dalmatica. 3 Bde.
 *Béguinot Diratzouyan, Flora Armenia.
 *Annales d. Hydrographie u. marit. Meteorologie. Kplt. Jahrg. 1—51.
 Angebote direkt erbeten. Angebote in Schw. Franken, Kc oder Dollars.
- Theodor Ackermann in München:**
 Klümp-Mappe.
 Rösel v. Rosenhof, Historie der Frösche.
 Schedel, Weltchronik. 1493. Dt. Ausg., defekt (Suche Bll. 8, 9, Schlusskarte u. d. 9 Bll. Index).
- Taussig & Taussig in Prag:**
 Görres, Mystik.
 Hoffmann, E. T. A., Werke.
 *Hoernes, Urgesch. d. Kunst.
 Schaubühne (neue). I usw.
 Weinschenk, gesteinbild. Mineral.
- Herm. Dege in Leipzig:**
 *Aschner, Blutdrüsen.
 *Braun, liturg. Handlexikon.
 *Döderlein-K., operat. Gynäkolog.
 *Krause, F., Wildnisse Brasiliens.
 *Pastor, Gesch. d. Päpste. I u. III Geb.
 *Reitzenstein, Liebe u. Ehe im Mittelalter.
 *Salonbilder a. d. Pariser Leben.
 *Sadger, Sexualpathologie.
 *Schönbeck, Pferd.
- Bernhard Hermann in Leipzig:**
 Annalen d. Physik. Bd. 43—66.
 Beilstein, Chemie. 3. Aufl. 9 Bde.
 Berichte d. Dt. Chem. Ges. Bd. 50—55 (1917—21) u. Gen.-Reg. 1—9. 21—40. 51—55
 Bierling, juristische Prinzipienlehre. 4 Bde.
 Booch, T. B., Al-Mufassal, Christ. 1879.
 Brugsch-Schittenhelm, Untersuch.-Methoden. Bd. I. 1. Aufl.
 Chem. Zentralblatt 1921, 22. Kplt.
 Deutsche Literatur über Roosevelt, Biographien u. Bücher, Zeitungen, Broschüren, Witzblätter (Simpl.-Nrn.), selbst Zeitungsausschnitte.
 Drude, Lehrbuch d. Optik
 Fränkel, Plautinisches im Plaut. (Aus Philolog. Untersuchung.)
 Flügel, d. grammat. Schul. f. Araber. (Abhdl. f. d. Kunde d. Morgenl.)
 — Indices ad Beidhawii.
 Goldziher, mohammed. Studien. 2 Bde. 1889.
 Kleyer, ebene Trigonometr. Aus Encyklop. d. ges. math. Wiss.
 Lagarde, Uebers. d. Nomina u. Reg. 1889—91.
 — Bibliotheca Syriaca. 1892.
 Lierg, Beitr. z. Chemie d. Verkohungsproz.
 Michaelis, Wasserstoffionen-Konzentration. 2. A.
 Meteorologische Zeitschrift. Bd. 17—39.
 Meyer, histor. Atlas.
 Meyer-Jacobson, Chemie. Kplt. Othl. Gesch. Israels bis a. Alex. d. Gr.
 Das Plakat. Jahrg. I.
 Richter, Handlexikon. 4 Bde.
 Sibawachid, Buch üb. d. Grammatik. 2 Bde.
 Tahabs, Kitabal Fasih. Lpz. 1876.
 Vett, Liber us. Sojuti. (Lugduni.)
 Wüstenfeld, Leben Muhammeds.
 Ibn Tai's, Commentar z. Bamach-saris Mufassal. 2 Bde.
- A. Dupont, vormalig Sülpe'sche Buchh. in Amsterdam:**
 von Hellwald, Geschichte d. holländ. Theaters. 1874, Rotterd.
- A. Bartosch in Nikolsburg:**
 Strecker, Hilfsb. f. Elektrotechn.
 Stooss, Strafrecht. Bd. I. allg. Tl.

Vinzenz Uhl in Kaaden:
 *Alles üb. Deutsch-Böhmen, spez. Egerland u. Erzgebirge. Bücher, Bilder, Klischees. Angebote direkt!

Buchhdlg. Quaderer in Schaan:
 Kaiser, Peter, Chur-Rätien und Liechtenstein.
 Schwab, Gustav, der Bodensee.
 Maidorf, M., die Hexe vom Triesnerberg.
 Heer, J. C., Vorarlberg u. Liechtenstein.

Fr. W. Thaden in Hamburg:
 *Hesse-Doflein, Tierbau u. Tierleben. II. Bd.
 *Freitag, Soll u. Haben. III. Hft.
 *Lütgendorff, Geigen- u. Lautenmacher.
 *Brehms Tierleben. 4. Aufl. Bd. 1. 2. 11-18.
 *Prutz, Weltgeschichte. Bd. 2. 8. 9. 10. 14. 15. 19. 20.
 *Tschudi, Reisen. Bd. II.
 *Middendorf, Peru.
 *Loyal, Diplomatie d. Kaufmanns.
 *Benoit, Atlantis.
 *Buchwald, Technik d. Bankbetrs.
 *Insel Bali.
 *Shakespeare, Dramen. 5 Bde.
 *Karl May-Bände.
 *Schillers Werke Hft.
 Angebote direkt

G. A. v. Halem Export- u. Verlagsbuchh. A.-G. in Bremen:
 Boltzmann, Vorlesgn. üb. d. Gastheorie. 2 Bde.
 — wissensch. Abhandlgn. 3 Bde.
 Scholz, krit. Würdigung über Spengler, Unterg. d. Abendland. Kränzchen. Jahrg. 1920, 21, 22.
 Oest. Alpenvereinszeitschrift 1906, 1908 u. 09.
 Kirschner, das Papier. Tl. 3. Abschnitt B u. C.

U. Hoepli in Mailand:
 Ritter, geograph.-statist. Lexikon. Letzte Aufl.
 Illustr. technische Wörterbücher. Auch einzelne Bde.

F. Lang in Wien I, Kohlmarkt 3:
 *Kraus, Karl, die Fackel. Kpll. Angebote direkt erbeten.

Rainer Horsch in Neutitschein, C. S. R.:
 *Leipz. Illustr. Zeitung Nr. 3879. 3096.
 *Velhagens Monatsh. 1923 H. 12.
 *Broekhaus' u. Meyers Konv.-Lex. Angebote direkt erbeten.

Stellenangebote.

Ich suche z. 1. Jan. einen jg. **Mitarbeiter** mit guten Literaturkenntnissen, der sicher u. selbständig zu arbeiten versteht u. gewandt im Verkehr m. einer anspruchsvollen Kundschaft ist. Angebote m. Zeugn.-Abschr. an **Rudolf Dreißt, Dortmund.**

Besetzte Stellen.

Der von uns ausgeschriebene Posten ist besetzt. Den Herren Bewerbern besten Dank!
Otto Eisner Verlagsgesellschaft m. b. H., Berlin S. 42.

Stellengefuche.

Für einen intelligenten jungen Mann, Primaner, der zum 1. Jan. 1924 seine Lehre bei uns beendet, suchen wir eine passende Stelle in einem lebhaften Buch- und Kunstfortiment (Süddeutschland bevorzugt). Wir können unsern Jügling aufs wärmste empfehlen.

Rachhorst'sche Buchhandlung, Osnabrück.

Vermischte Anzeigen.

Werkdruckpapier, gelblich-weiß, dick, ca. 70x90 cm, 80-100 gr./qm, 2200 Bogen, zu kaufen gesucht. Angebote mit Muster erbeten an **Pflüger-Verlag G. m. b. H., München, Vormserstr. 1.**

Markthelfer, leistungsfähig, zuverlässig und vertrauenswürdig, sucht bald. Stellung in Groß-Berlin. Angebote an **Buchhandlg. Hermann Neuffer, Berlin W 57, Potsdamerstr. 75.**

Nürnberger Antiquariat G. m. b. H.
 Nürnberg, Burgstrasse 11

Versteigerung Nr. 1

Montag, den 26. November 1923
 9-12 und 3-6 Uhr

Schaustellung: 24. u. 25. XI., Nachm. 3-6 Uhr

Katalog (455 Nummern)
 (kostenlos) bitte zu verlangen

Literatur nur Philosophie
 Geographie nur Reisen
 Norica
 dabei viele
 Erstaussgaben, Widmungsexemplare
 Illustrierte Werke
 Nürnberger Porträts, Ansichten und Drucke
 Inkunabeln

Herren Verleger!

Ererbter Schweizer sucht Komm.-Lager oder Auslieferung, einig. solid. Buch-, Musik- und Wissensch.-Verl. zu übernehmen. Seit Jahren best. eingef. Verf. Besprech. zzt. mögl. Beste Ref. Einangebote unt. # 1930 d. die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Deutsche Büchermesse

Im Einvernehmen mit der Vereinigung der Buchgroßhändler und Großantiquare Deutschlands E. V. veranstaltet von der Allgemeinen Buchhändler-Zeitung.

Auf dieser reichhaltigen Ausstellung liefern Buchgroßhandel und Großantiquariat einen Beweis hervorragender Leistungsfähigkeit. Der Besuch der Deutschen Büchermesse ist für jeden Buchhändler unbedingt lohnend.

Eintritt frei Bis 6 Uhr abends geöffnet

Berlin, 17.-19. Nov. 1923 im Muschelsaale des Weinhauses Rheingold, Potsdamer Straße 3

Inhaltsverzeichnis.

Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 7675. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angelündigt sind. S. 7677. — Anzeigen-Teil: S. 7678-7696.

Adermann, Th., in Mtl. 7695.	Diederichs Verl. in Jena 7684.	Dessés Verl. 7680. 7684.	Höfel & P. 7687.	Pfeiffer & Co. 7680.	Springer in Brln. 7678.
Allgem. Buchh.-Ztg. 7695.	Dietz Nachf. 7678.	Giersemann 7688. 7695.	Kunstant. Salz 7679.	Pflüger-Verl. 7696.	Stadt 7695.
Bachem 7689.	Dreißt 7696.	Hirt in Brsl. 7679.	Lang in Wien 7696.	Quaderer 7696.	Strade 7690.
Banern-Druck. 7684. 7685.	Ehner 7694.	Hirt & S. 7679.	Langenscheidt, Dr. P., 7679.	Querschnitt-Verl. 7695.	Sturm & S. 7694.
Buchh. d. evang. Ges. in Et. G. 7679.	Eisner 7696.	Hoepli 7696.	Lauffer'sche Bg. 7695.	Rachhorst'sche Bg. 7696.	Streifand 7694.
Buchenau & H. 7673. 7687. 7689.	Fot G. m. b. H. 7695.	Hofsch 7696.	Lebenhart 7695.	Ragoczi 7695.	Stuttg. Berl.-Verlag. 7679.
Buchbaum 7694.	Körber & B. 7679.	Hyperionverlag 7681.	Reinhold 7695.	Reinhold 7695.	Tausfig & T. 7695.
Busch 7695.	Körber & B. 7679.	Internat. Ant. in Amst. 7694.	Richters Nachf. in Salz. 7694.	Richter's Nachf. in Salz. 7694.	Thaden 7696.
Cohen in Bonn 7694.	Körber & B. 7679.	Janzen 7694.	Rohrer 7674.	Roller 7674.	Uhl in Kaad. 7696.
Dege 7695.	Kreiner & Pf. 7679.	May 7690.	Rosowki 7685.	Saalfeld 7694.	Verl. d. Jugend-Intern. 7682. 7683.
Dt. Verlagsgef. f. Pol. u. Gesch. 7691. 7692. 7693.	Kraus & Gr. 7684.	Knapp 7678.	Saalfeld 7694.	Schall 7694.	Verlagsanst. Penzinger & Co. 7679.
	Dachmeister & Th. 7694.	Köhler in Dr. 7679.	Schall 7694.	Schall 7694.	Waldow 7694.
	v. Halem 7696.	Kochler's Ant. in Le. 7694. 7695.	Schöningh, B., in Lon. 7694.	Schöningh, B., in Lon. 7694.	Weitermann 7686.
	Gamb. Bücherstube 7679.	Konstanj. Bücherst. 7694. 7695.	Schuhmann 7695.	Schuhmann 7695.	Widder-Verl. 7681.
	Garder 7694.				
	Germann, B., in Le. 7695.				

Verantwortl. Redakteur: Richard Albert. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: Hamm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).